anxa
86-B
10773

Gläserformen

Philipp Schwarz

Bläserformen

Zusammengestellt und gezeichnet auf Grundlage der eigenen Sammlung

von

Philipp Schwarz, Stuttgart

Mit Anhang:

Ergebnisse der Versteigerung der Sammlung Philipp Schwarz

Galerie Helbing, München, 25. Oktober 1916

Stuttgart 1916

Druck von Greiner & Pfeiffer, Kgl. Hofbuchdrucker, Stuttgart.

Verlag: Hugo Helbing, München.

THE GETTY CENTER
LIBRARY

Vorwort

Beim Ausbau meiner Gläſerſammlung und insbeſondere bei der Zuſammenſtellung meines Kataloges machte ich die Erfahrung, wie ſchwer es für den Sammler iſt, ſofort das nötige Material zur Vergleichung bei der Hand zu haben, um ein Glas an den richtigen Platz einzureihen.

Keine Beſchreibung iſt imſtande, eine bildliche Darſtellung zu erſetzen, doch weiß Jeder, der ſich mit dem Photographieren von ſolchen Objekten befaßt hat, wie ſchwierig es iſt, entſprechende einheitliche Bilder zu beſchaffen, einerſeits wegen dem verſchiedenen Material, anderſeits wegen Farben und Glanz der Gläſer. Ganz abgeſehen vom Koſtenpunkt, der eine Drucklegung zu dem geſagten Zwecke ganz ausgeſchloſſen hätte. So habe ich mich entſchloſſen, ſämtliche Gläſer in einem einheitlichen Maßſtabe zu zeichnen und mich bemüht, das jeweils Charakteriſtiſche des betreffenden Glaſes hervorzuheben. Die gewählte Verkleinerung 30:100 hat ſich dabei am beſten bewährt, es iſt durch den einheitlichen Maßſtab möglich, die Gegenſtände auch in dieſer Richtung direkt zu vergleichen.

Den einzelnen Gruppen habe ich eine kurze Orientierung vorgeſetzt, und die Beſchreibung kurz ſchlagwortweiſe verfaßt.

Wer sich für einzelnes näher interessiert, mag in meinem Katalog nachsehen und auf Grund der angegebenen Bezeichnungen in der Literatur nachschlagen. Um die Gruppen zu ergänzen und die Gläserformen möglichst vollständig zu machen, habe ich außerdem typische Beispiele eingesetzt, die nicht in meinem Besitze waren, aber doch zur Vergleichung notwendig sind.

Ich hoffe, daß ich mit dieser Arbeit dem, der sich mit dem Gebiete des Glases beschäftigt, ein Hilfsmittel an die Hand gebe, das ihm beim Kauf und Ordnen seiner Sammlung gute Dienste leisten soll. Hätte sich aber vielleicht irgend ein Irrtum eingeschlichen, so bitte ich die Herren Fachgelehrten um freundliche Nachsicht.

Ich bin insbesondere Herrn Professor Pazaurek für manche Aufklärung und Anregung so viel Dank schuldig, daß ich es nicht unterlassen möchte, denselben hier zum Ausdruck zu bringen.

Stuttgart, 1916 Philipp Schwarz.

Nachdem ich mich entschlossen habe, meine Sammlung aufzulösen, bringe ich im Anhange eine Zusammenstellung des Ergebnisses der in der Galerie Helbing-München am 25. Oktober 1916 stattgefundenen Auktion, wodurch das Buch für jeden Sammler einen erhöhten praktischen Wert gewinnt.

Der Obige.

I. Antikes Glas
Orientalische Gläser & China-Gläser

Das antike ägyptische, griechische und römische Glas ist teils farbig, teils farblos, durchsichtig, oft sehr dünnwandig geblasen in mannigfachen Formen und Verzierungsarten. Man findet auch Fläschchen und Glasperlen aus farbigem Glas, die nicht geblasen, sondern geformt sind, und solche aus mehrfarbigem Fadenglas. In großer Menge kleine Gefäße in Amphoraform mit und ohne Henkel für Aufnahme von Balsam — (Balsamarion). Meist durch die Verwitterung überzogen mit irisierendem Glanz der Patina.

Das orientalische Glas, in Syrien, Persien und Mesopotamien seit dem frühen Mittelalter erzeugt, ist mannigfaltig in Form und Farbe, Becher, Kannen und Vasen, Ampellampen usw., oft mit schönster Emailmalerei oder kalter Bemalung (Lackmalerei). Aus Ägypten, 11. Jahrhundert, stammen geschnittene Gläser (Hedwigsglas).

Die Gläser aus China bestehen aus eigentümlichen Glasflüssen, marmor- oder reisbreiartig, auch mit Metallflimmer durchsetzt, Aventurin, oft aus mehrfarbigen Schichten, aus welchen Reliefverzierungen ausgeschliffen sind. Die Gefäße nicht geblasen, sondern gegossen und geschliffen.

Spezialität: Schnupftabakfläschchen (Snuffbottles) aus farbigem Glas, bemalt, geschnitten, innen gemalt, auch solche aus kostbaren Steinen, Jade, Nephrit, Porzellan und Majolika.

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	

Antikes Glas

1/4	173, 174, 175, 177	Antike hohe Glasfläschchen (Alabaſtron) verſchiedener Form, mit Iris.

Zur Ergänzung aus Sammlung Schwarz, Baſel:

Henkelkännchen mit Fadenverzierung.
Vierhenkliges Gefäß mit Fadenauflage.
Dilekythos mit Henkeln.
Henkelbecher aus Glas geſchnitten (Berlin, Antiquarium).

Orientaliſches Glas

5	394	Perſiſche hohe Flaſche mit vier Henkeln und gekniffenen Verzierungen.
5a	255	Schnabelkanne mit Henkel, ſchön iriſierend. Perſien
7	414	Henkelkanne mit Auslaufſchnabel, blaues Glas mit kalter figuraler Bemalung. Perſien
8	254	Moſcheeampel aus blauem Glas, mit Emailfarben bemalt, ſilbermontiert.
—	538	Ampel mit geätzten Koranſprüchen, auf Kettchen montiert.
6	399	Syriſcher Becher mit Emailmalerei, Wappen und Inſchrift mit gotiſchen Buchſtaben. Arbeit im 12./13. Jahrhundert für das Abendland in Syrien verfertigt, merkwürdig durch das Wappen (Fränkiſcher Rechen).

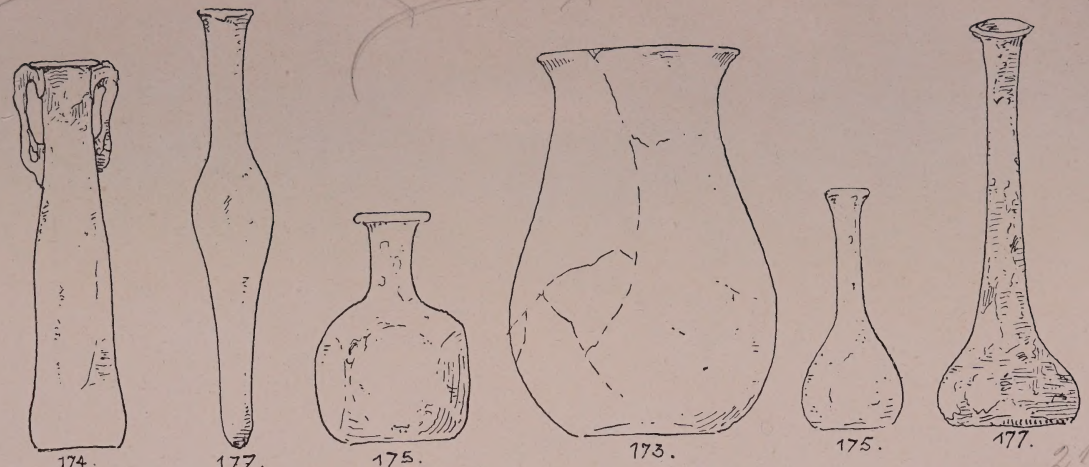
Zum Vergleich:

Becher „Glück von Edenhall", Meſopotamien 13. Jahrhundert, nach Schmidt, Glas.
Große Moſcheelampe, 15. Jahrhundert, emailliert, mit Inſchrift „Seif el Mehmedi". Paris
Ägyptiſcher Glasſchnittbecher (Hedwigsglas), 11. Jahrhundert, nach Friedrich, altdeutſches Glas.

Spaniſches Glas

in Anlehnung an orientaliſche Formen

9	218	Hohes Stengelgläschen mit gekniffenen Henkeln, blaſiges Glas.
10	216	Fläſchchen in Form eines phantaſtiſchen Tieres.

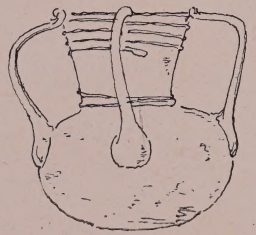


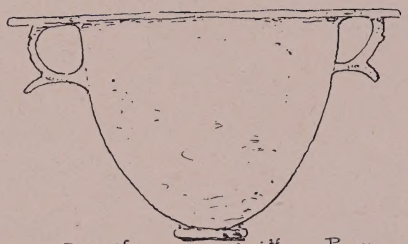
10.—

26.—

12.—

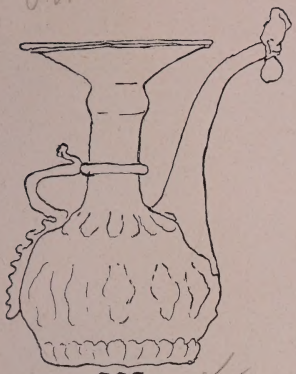
21.—



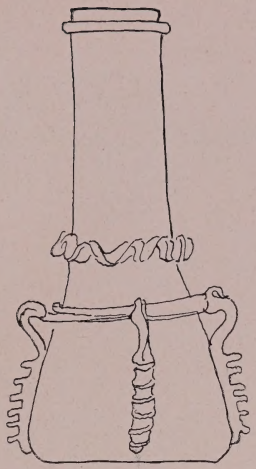


Henkelbecher - geschnitten Berlin
n. Schmidt - Glas.

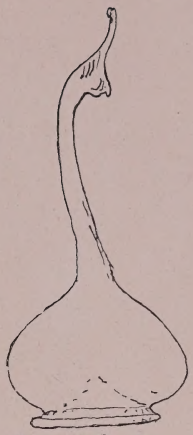
Dilekythos.



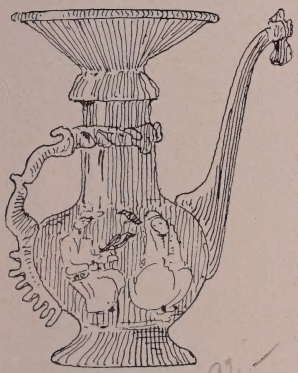
255.



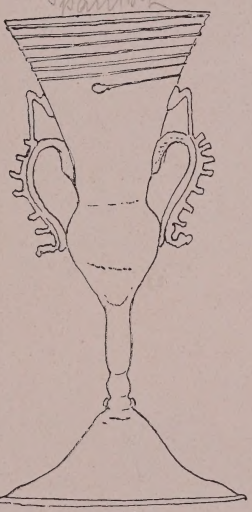
394.



Persische Flasche.



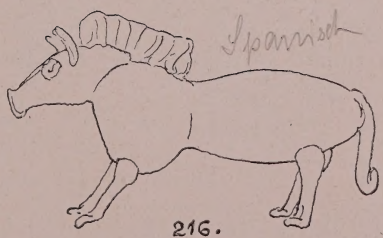
PS. 414.



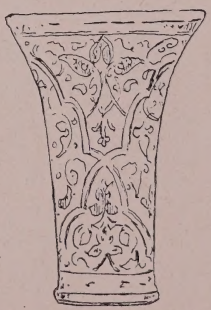
218.

S. 399.

Aegyp. Glasschnitt Becher
(Hedwigeglas) 11. Jhv.



216.

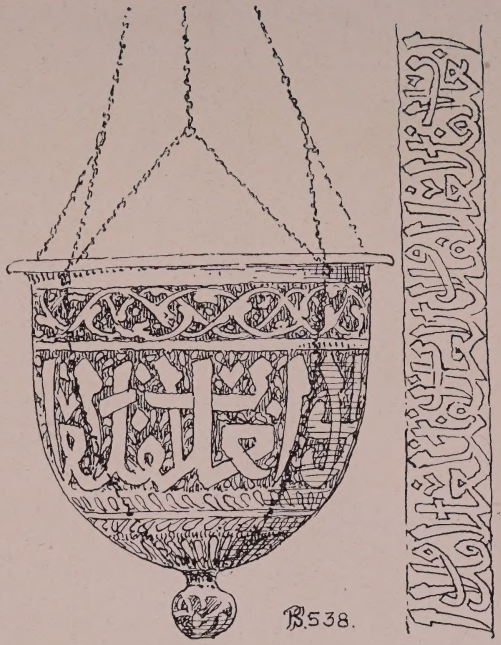


Mesopotamien 13. Jh.
Glück v. Ebenhall.

orient

Moschee

-Moschee Lampe mit-
Emaillemalerei.
Paris.



B.538.

254

32.—

29	463	Vase aus gelbem Glas mit Doppelhenkel.
28	393	Aventuringlasvase, blau mit Silberflitter, gekniffene Verzierungen.

Tabakfläschchen (Snuffbottles) China

11	125	Großes Fläschchen aus Reisglas, mit hochgeschnittenen Tieren aus rotem Überfangglas.
12	555	Tabakfläschchen, aus obsidianartigem schwarzem Glas geschnitten.
13	392	Desgl., aus weißem Reisglas mit gelbem Reliefornament.
14	2032	Desgl., in derselben Art grün auf weiß.
16	657	Hohes Fläschchen, Reisglas mit sehr fein geschnittenem Ornament, Tempelgerät, aus Rubinglas.
17	435	Kreisrundes Fläschchen aus geflammtem bernsteinfarbigem Glas.
18	2037	Desgl., rauchgraue Innenseite, bunt bemalt.
19	470	Desgl., mit vielfarbigen Blumen in Hochschnitt.
21	462	Fläschchen aus echtem Nephrit geschnitten, glatt.
23	651	Desgl., aus einem Naturstein, Jade, geschnitten, mit Drachentieren.
24 26 27	2035 2033 2041	Porzellanfläschchen, sehr zierlich bemalt.
25	2034	Majolikafläschchen, grüngelb, mit Reliefinschrift.
20	461	Hohes Fläschchen mit Innenbemalung.

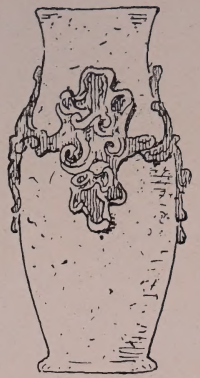
China

125

150.—

463

33.—



393

50.—

2037

36.—

2035

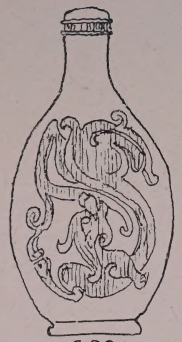
30.—

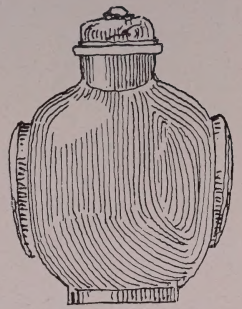
461

14.—

2034

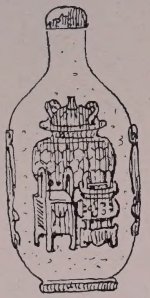
30.—

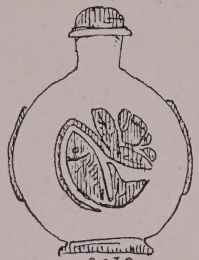

392. 11.—

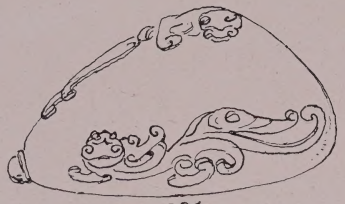

555 55.—

435 45.—

470. 24.—


657 80.—


2032 21.—


651. 40.—

2041. 8.—

2033. 15.—

II. Venetianische Gläser und Gläser in Venetianer Art

Venedig erzeugte im 16. Jahrhundert die schönsten dünnwandig geblasenen Gläser edelster Form, sowohl aus farblosem als auch aus farbigem Glas. Eine Eigenart sind Fadengläser mit eingeschmolzenen weißen und farbigen Fäden und Netzglas mit doppelt übereinandergelegter Fadenlage; dann Gläser mit aufgeschmolzenen, verkämmten Fäden und verschmolzenen Kobalt- und Manganbrocken, ferner Aventuringlas mit eingeschmolzenem Metallflitter, Achat- und Millefioriglas aus kunstvoll verschmolzenem Farbenglas.

Auf die Gläserfläche wurde mit der Diamantspitze Zeichnungen eingeritzt (diamantgerissene Gläser). Im 16. Jahrhundert wurden auch Gläser mit Email- und kalter Malerei in Venedig erzeugt.

Außerhalb Venedigs wurden diese Arten Gläser nachgemacht (Gläser à la façon de Venice), so in den Niederlanden und in Westdeutschland.

In Hall in Tirol erzeugte die Hütte am Ende des 16. Jahrhunderts Pokale mit kalter Malerei und diamantgerissenem Ornament.

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	

Venedig

—	256	Vase mit Goldschuppen und Emailpunkten. Venedig um 1500 vgl. Goldschuppenschale mit dem gelben Dekor von 1500 im Berliner Kunstgewerbe-Museum.
30	87	Gedeckelte Konfektschale mit zwei Henkeln. Mattgeschnittenes Ornament.
31	114	Pokal, trichterförmig, mit weißen Fäden durchsponnenes Fadenglas. 16. Jahrh.
33/34	60–229	Weingläschen mit klarem Kelch und Fadenglasfuß. 16. Jahrh.
41	486	Becher mit kompliziertem Fadenmuster und rotem Mundrand.
32	361	Großer gedeckelter Pokal mit zwei Henkeln aus Netzglas.
37	548	Pokal aus weißem Fadenglas, am Ablauf der Kuppa Nuppenpressung. 16. Jahrh.
35	544	Konfektschale mit zarter Fadeneinlage.
43	292	Fläschchen mit gelber Fadenverzierung.

Diamantgerissenes Glas

—	440	Fruchtschale auf hohem Fuß, mit grüner Fadenauflage. Breite Rankenbordüre mit Wappen, mit dem Diamanten gerissen. Venedig 16. Jahrh.
59A	503	Krügel mit Henkel, manganviolett, mit reichem gerissenem Ornament. Venedig 16. Jahrh.
59	543	Dünnwandiger Weinkelch, reiche diamantgerissene Verzierung, Jagdszene. Venedig 16. Jahrh.

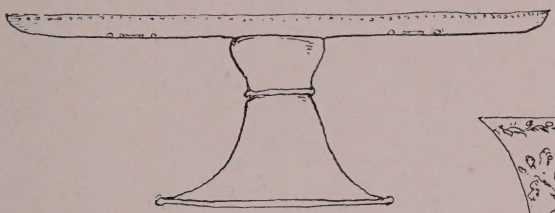
Hall in Tirol

60	422	Großer Prunkpokal mit Deckel. Blaues Glas, reich kalt gemalt und vergoldet, mit diamantgerissenem Ornament. Hall 1595

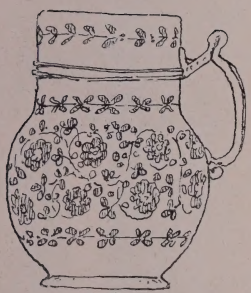
Gläser à la façon de Venice

61	316	Flügelglas, sog. Doppeladlerglas, mit bunter Fadeneinlage im Fuß.
62	317	Desgl., mit hohem Kelch. Hessen um 1600
63	318	Desgl., mit farbig gekniffenen Verzierungen. Hessen um 1600

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
38	331	Henkelkanne mit gelben und weißen Fadenlagen. Deutschland 17. Jahrh.
39	357	Desgl., zierlich, mit eingekniffenem Rand, vertikale blauweiße Fadenstreifen. Deutschland 17. Jahrh.
44	487	Becher mit wechselnd gefärbten Fadenstreifen.
40	400	Pokal aus grünem Glas mit weißen Spiralfadenlagen. Sachsen 18. Jahrh.
46	11	Pokal mit facettierter Kuppa, durchzogen von Rubinfadenspirale. Böhmen 18. Jahrh.
48	537	Fruchtschale mit profiliertem Fuß, mit mehrfarbigen Fadenstreifen. Glas mit gekämmter Fadenauflage.
51	290	Milchglasfläschchen, sechseckig, mit verkämmten farnkrautartigen Kobaltstreifen. Deutschland 17. Jahrh.
52	291	Henkelkrügel mit spiralig verkämmten blauen Streifen.
53	437	Sechseckiger Schnapskolben aus dunkelblauem Glas, mit weißen wellenförmig verkämmten Streifen.
55	45	Enghalsflasche, flachgedrückt, mit verschmolzenen Kobaltbrocken und roten Glastupfen.
56	466	Teeflasche, Milchglas mit Kobalt gesprenkelt. Holland 18. Jahrh.
65	46	Vase mit gekniffenen Zierhenkeln und blaugesprenkelt.
42	353	Große Ziervase. Venedig 19. Jahrh.



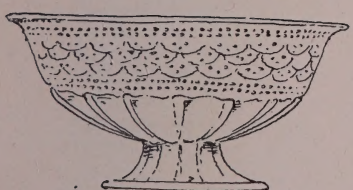
440.



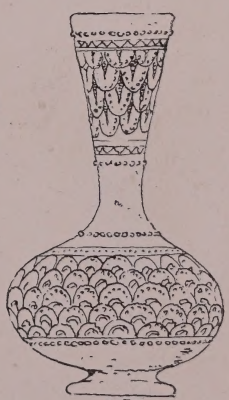
503.

543

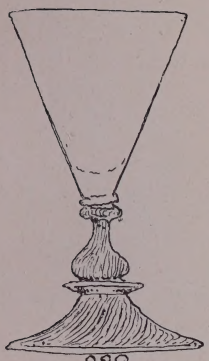
B 422.

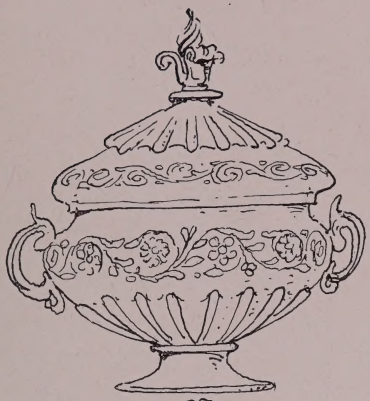


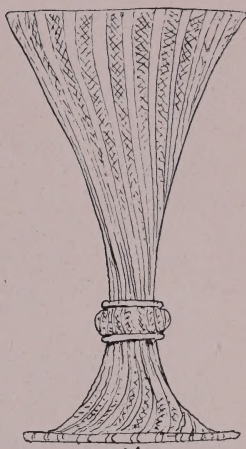
Goldschuppen-Schale Venedig.
Berlin. K.G.M.



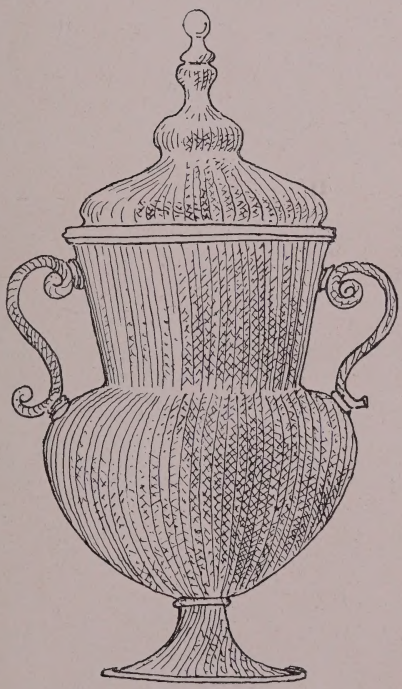
256.

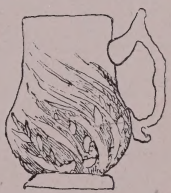

229.

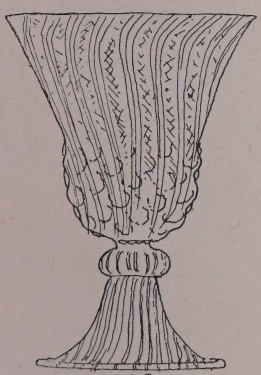

87

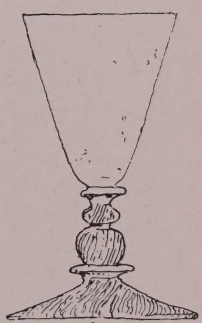

114.

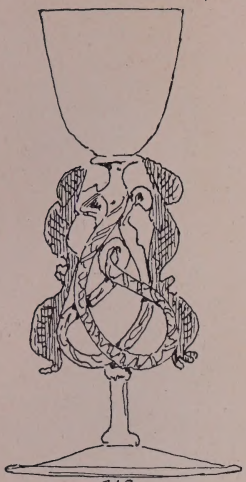
357


B. 361.


291.


548

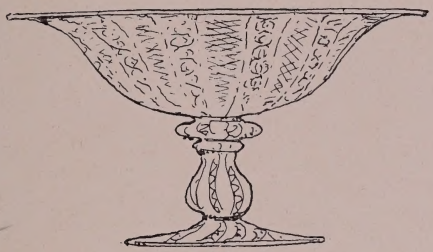

60.


318.

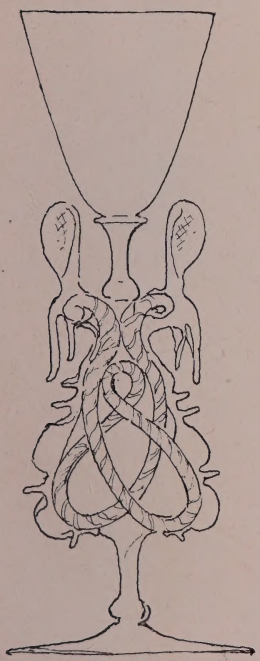
45.

46

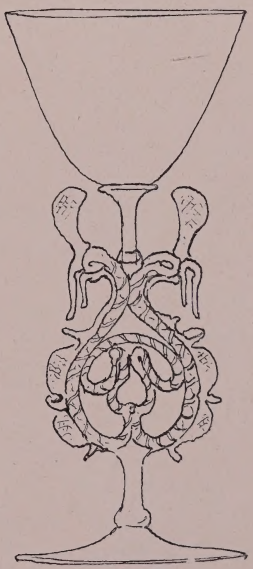
487


537

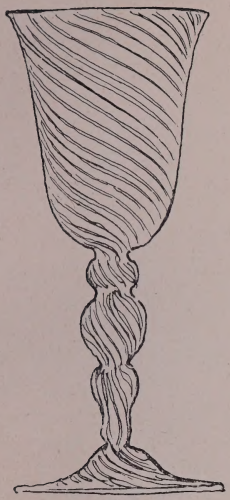
290

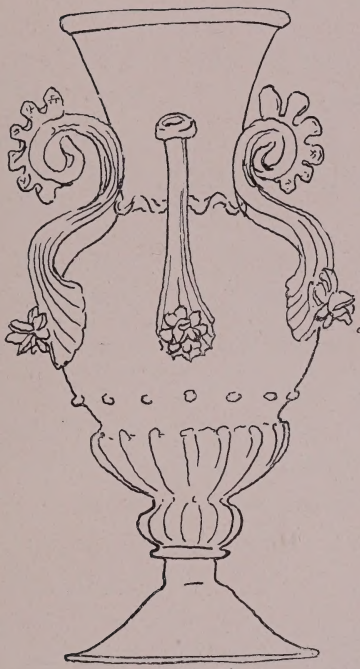

317.

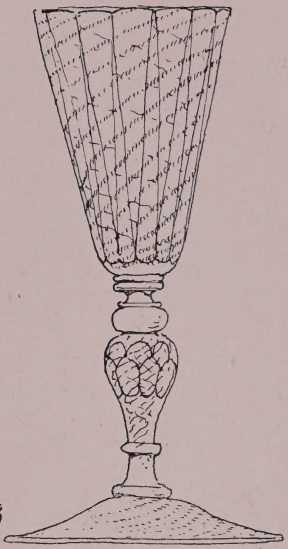
331.


316

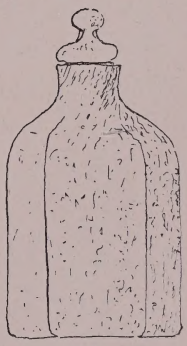
Vendre de -

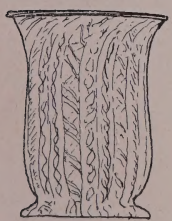

400.

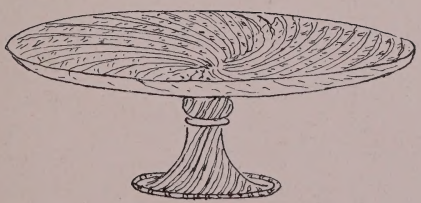

353.


11.

437.


466.


486


544.

292.

55.— 70.— 100.— 10.— 52.— 40.— 80.— 15.—

III. Emailglas

Gläser, bei welchen die farbige Malerei mit leicht schmelzbarem Glasfluß aufgetragen ist. In Venedig unter Einfluß orientalischer Arbeiten im 16. Jahrhundert entstanden, wurde diese Dekorationsweise in Deutschland im 17. Jahrhundert allgemein auf Pokalen und walzenförmigen Humpen angewendet; im 18. Jahrhundert durch den künstlerischen Schnitt verdrängt.

Spezialitäten sind: Zunftgläser, Reichsadlerhumpen, Kurfürstengläser, sächsische Hofkellereigläser, Fichtelgebirgsgläser, Schabergläser (Schwarzlotmalerei), Mohngläser (durchsichtig bemalt um 1800) und Milchglas auf Art des Porzellans gemalt.

Gläser mit Lackfarben bemalt, sogen. kalte Bemalung.

Emailgläser

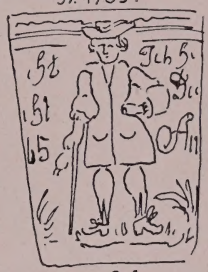
Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
67	232	Großer Walzenhumpen. Zunftglas der Müller. Figural gemalt. Böhmen 1595
68	231	Krügel mit Zinndeckel, Brautpaar u. Maiblumen. Böhmen 1596
69	367	Viereckige Schraubenflasche mit Brandenburg-Wappen. Böhmen 1596
70	79	Apothekergefäße mit Kartuschen und Bezeichnung.
71	298	Deutschland 1700
72	166	Fichtelgebirgs-Deckelglas mit Ochsenkopf und Spruch. Deutschland 1711
74	180	Pokal mit schwarzkonturierter Malerei, weiß Email und Spruch. Sachsen 1680
75	368	Sächsisches Hofkellereiglas mit Wappen datiert. Sachsen 1692
76	168	Sächsisches Hofkellereiglas mit Deckel (polnisches Kriegsglas), mit Wappen von Polen und Sachsen. Sachsen 1700
77	417	Lebensalter-Humpen, in 10 Feldern Figuren und Sprüche des Mannesalters von 10 bis 100 Jahren. Deutschland 1705
78	134	Zunftbecher der Zimmerleute mit Spruch. Deutschland 1706
80	135	Der ehrsamen Schiffsleut' Zunftbecher. Deutschland 1701
82	137	Wirtsglasel mit Scherzspruch. Deutschland um 1700
86	115	Hohes Stengelglas der Schuster mit Werkzeug und Meistern. Schweiz 1698
89	236	Schnapsflasche, flachkugelig, mit Malerei und Spruch. Süddeutschland 1750
91	77	Schnapsflasche, achteckig, mit Zinnschraube, gemalt.
90	54–306	Süddeutschland 18. Jahrh.
92	207	Kalt bemalter Zunfthumpen der Kupferschmiede mit diamantgerissener Inschrift. Nürnberg (?) um 1650
94	253	Kurfürstenhumpen mit kalter Bemalung, Kaiser und Kurfürsten. Deutschland um 1650
93	539	Bonbonnière, kalt bemalt, in Buchform. Paris 1760

Schapergläser

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
243	149	Koníscher Becher mit Olivenschliff, Landschaft und Jagd in Schwarzlotmalerei in Schapers Manier. Nürnberg um 1700
244	148	Großer reich geschliffener Deckelpokal mit einer Reiterschlacht, auf der Standarte „C. VI." (Carl VI.), Schwarzlotmalerei mit Goldaufhöhung. Arbeit Fr. Preußlers. Schlesien Anfang 18. Jahrh.
245/6	129	Waschbecken, 8eckig, mit reich geschliffener Kanne, beides ganz bemalt in Schwarzlotmanier mit Herren und Damen auf der Jagd und im Park. Nürnberg Anfang 18. Jahrh.
247	183	Weinglas auf hohem Stengel mit Schwarzlotmalerei.
95/96	143/312	Rokokogläser mit weiß-rosa Malerei en camaillée. Böhmen 18. Jahrh.
97	488	Becher mit Porträt (Luthers) in Transparent-Malerei (Mohnglas). Deutschland Anfang 19. Jahrh.
98	118	Trinkglas mit Wappen „von Oldershausen". Gemalt von Bühler in Urach, Württemberg, Anfang 19. Jahrh.
99	120	Trinkglas mit Viergespann und Monogramm. Gemalt von Bühler in Urach, Württemberg, Anfang 19. Jahrh.
103	534	Becherglas mit Kartusche und Devise. Gemalt von Bühler in Urach, Württemberg, Anfang 19. Jahrh.
102	419	Bauerngläschen mit Blumenmalerei. Böhmen 18. Jahrh.
97A	557	Mohnglas mit Stefansdom in Wien. Gemalt von Kothgasser, Wien Anfang 19. Jahrh.

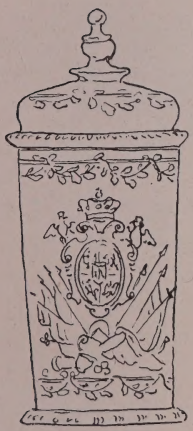
166.

232.



134.

Baltin
meistman: Hans weidnehr. merttin kunstig. Jacob scholtze.

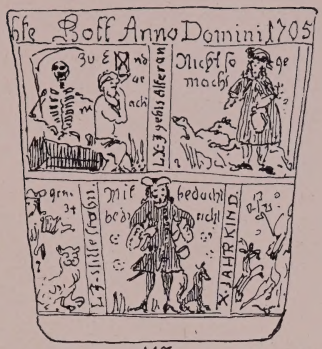


168.

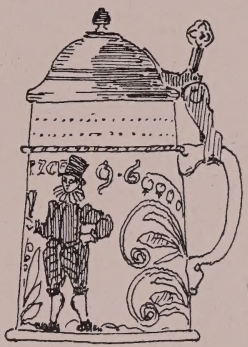
Reichsadlerhumpen.
Kunst. Gew. Museum
Berlin.

368.

B 367. 1205.—

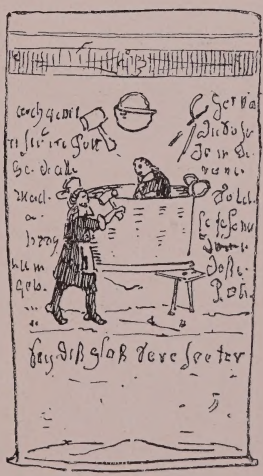


417. 1805.—



P. 231. R. 1596 310.—

253.



207.

Soviel alle Sorgen
aber mehr macht
Sorgen. Nr 1750.

306.

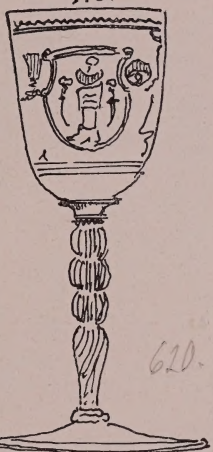
236

54.

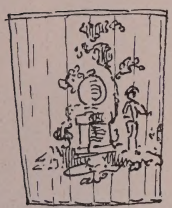
77.

115.

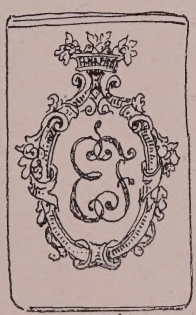
419.

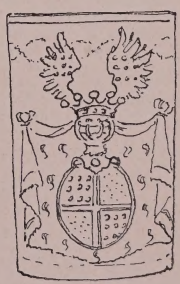

Drinck und ist Gott nicht
vergüs..
A: 1698.

312

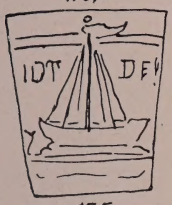

143.

120.


534.


118.

DER EHRSAMEN SCHIF-
LEIDT ZUNFT-BECHER
1707.



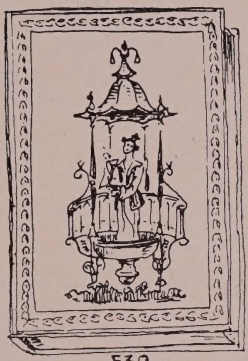
135.

180.

mein Haus
steht an der
Bonen ewer
sein gelt hat
geb zum Gronen.

137.

298.



539.

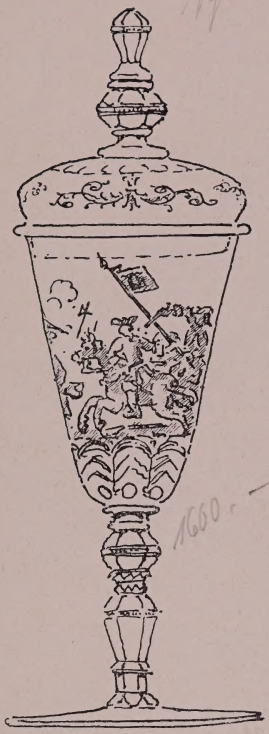
79.

488

~Mohnglas.~
Rothgasser in Wien.

557

183.



148.

489.

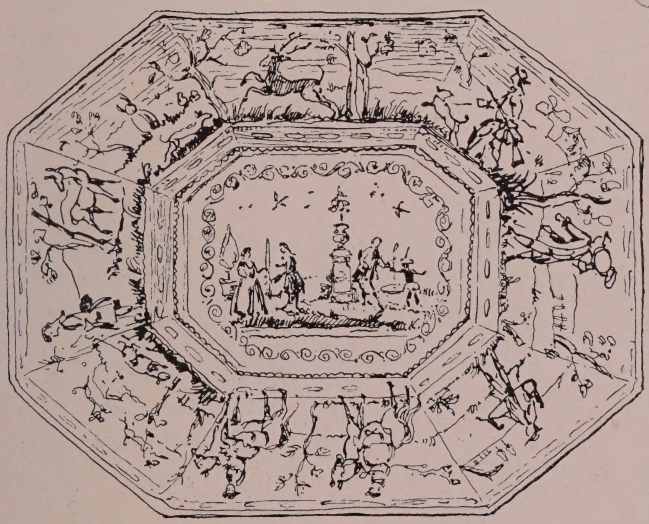
532.

Glasbecher J. Schaper
Stuttgart Land. Gew. Mus.

124.

149.

T. 129.



IV. Deutsche Gläser der Frühzeit

Gläser aus unreiner meist grüner Glasmasse (Waldglas), in mannigfaltigen Formen geblasen. Flaschen, Becher, Schalen, Römer, Maigelein, Krautstrunk, Kutrolf, Spechter, Tierfiguren, Scherzformen als Stiefel, Pistolen, Trompeten und Dexiergläser. Die Verzierungen teils mit aufgelegten Fäden, teils Nuppen, Warzen und Tropfen.

Krüge.

Verschiedene Formen, bauchig mit Enghals und Henkel, Walzenkrüge mit Dekoration verschiedenster Art in Schnitt, kalter und Emailmalerei, aus durchsichtigem, farbigen oder Milchglas. Vielfach mit Zinndeckel.

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	Deutsche Gläser der Frühzeit	
—	504	Grünes Fläschchen mit Nuppen.	Deutsch um 1600
104	352	Grünes Waldglas mit Griffnabeln und Fadenauflage.	Deutsch um 1600
105	447	Nabelglas, hellgelblich, mit Knopf und Bandverzierung.	Deutsch um 1600
106	102	Nabelflasche gotischer Form, mit Nabel dunkelblau.	Tirol 17. Jahrh.
107	111	Nabelflasche gotischer Form, dunkelblau, mit Längsrillen.	Tirol 17. Jahrh.
108	321	Stangenglas, Paßglas, mit aufgelegtem Faden.	Spessart um 1600
109	380	Maigelein aus Violettglas.	Spessart 16. Jahrh.
110	311	Fäßchen, auf Kufen liegend. Schnapsfläschchen.	Um 1600
111	289	Bauchiges, aufrecht gerieftes Fläschchen mit Enghals.	Spessart 1600
113	86	Kindersaugflasche mit Zinnschraube und Spitze.	Deutsch 1600
114	202	Verierglas mit Hirschschwimmer.	Deutsch 1600
115/6	225/6	Tintenfaß aus grünem Glas.	Deutsch 17. Jahrh.
117	238	Römer, grün, mit Nuppen und Fadenfuß.	Deutsch 17. Jahrh.
118	541	Römer mit Nuppen, hohlem Fuß, weiß.	Süddeutsch um 1700
119	239	Henkelkrüglein mit aufgelegtem Spiralfaden.	Deutsch 17. Jahrh.
120	395	Bauchige Henkelschale.	Holland 17. Jahrh.
121	328	Doppelweinflasche mit Monogramm (Kreuzschnabel).	Deutsch 1600
122	95	Spinnrocken-Netzglas mit Ringen.	Deutsch 1600

Scherzformen

123	330	Tummler mit Spruch. (Stehauf.)	Deutsch 17. Jahrh.
125	221	Reiterstiefel mit Sporen.	Deutsch 17. Jahrh.
126	404	Pistole mit Feuersteinschloß.	Deutsch 17. Jahrh.
127	350	Glas, Posthorn, doppelt gewunden.	Deutsch 17. Jahrh.
131/128	529/91	Hunde als Schnapsfläschchen.	Deutsch 17. Jahrh.
132	48	Hahn als Zierstück, weißblaues Glas.	Schwarzwald 17. Jahrh.
134	127	Honigschalen mit Deckel und Vogelgriff.	Schwarzwald 17. Jahrh.
139	369	Weihwasserbecken, grünes Glas.	Schwarzwald 17. Jahrh.
137	296	Glaskorb, aus dicken Fäden geflochten.	Süddeutsch um 1700

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
141	540	Flasche aus grünlichem Glas, 4eckig, mit Zinnschraube. Süddeutsch um 1700
135	338	Deckelschale mit gekniffenen manganvioletten Verzierungen. Süddeutsch um 1700

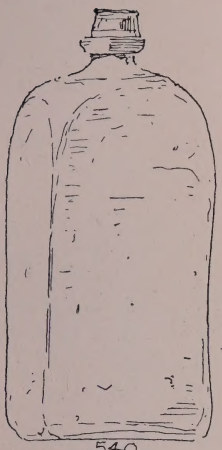
Zur Ergänzung und Vergleich:

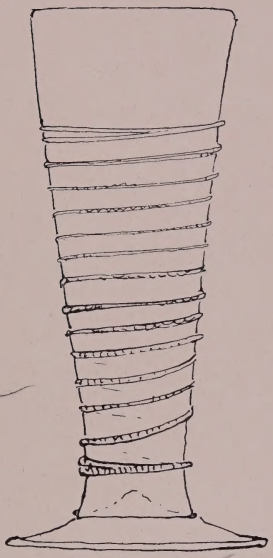
Kuterolff, Flasche mit mehreren gewundenen, oben verbundenen Röhren. 16. Jahrh.

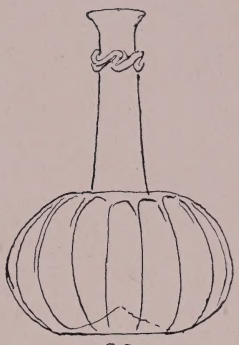
Spechter, Paßglas mit Steinchenreifen. 17. Jahrh.

Krautstrunk, grünes Waldglas mit Warzennuppen. 15.—16. Jahrh.

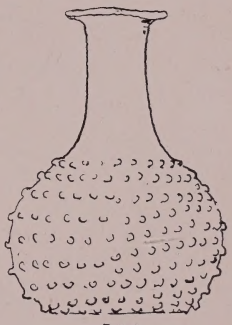
Sturzbecher in Form einer Frau. 15.—16. Jahrh.

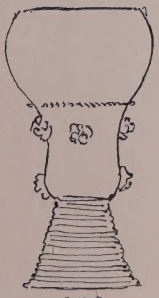

540.


321.

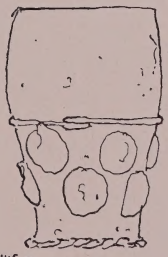

289

380.

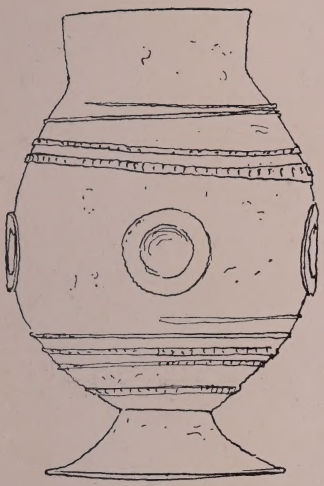

504.


238.

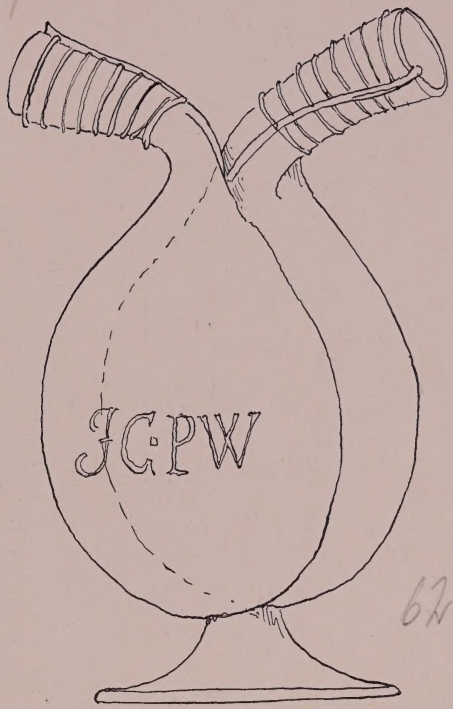
238


Friedrich AHd. Gläser.

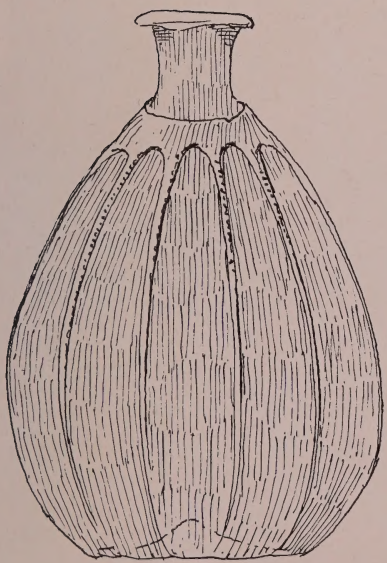
541.



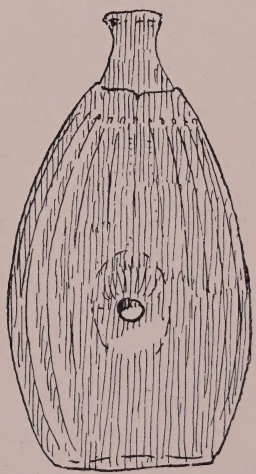
352.



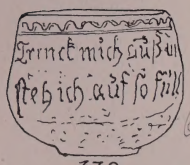
328.



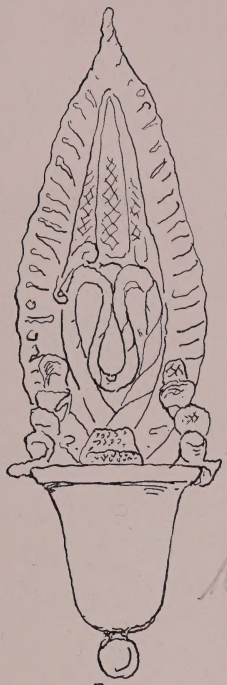
111.



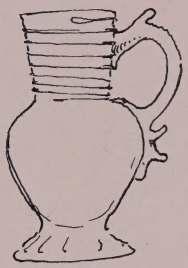
102.



330.

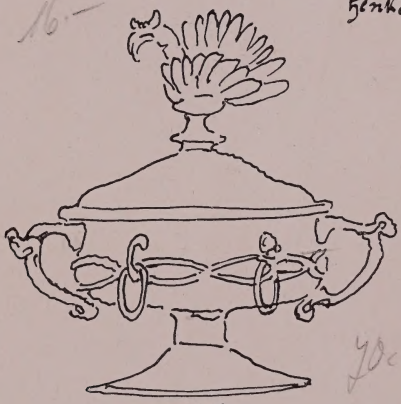

B. 369.

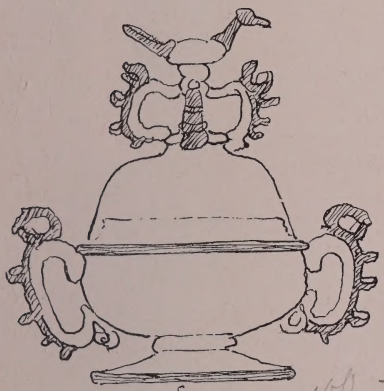
225
grün


239.

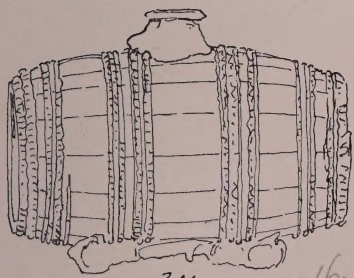
Henkel

226
weiß

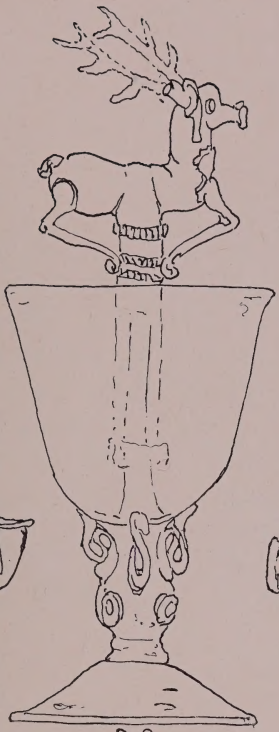

127.

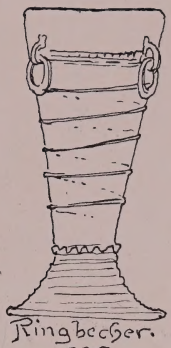

B. 338.

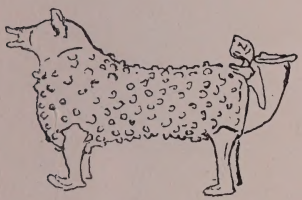
B. 296.


311.

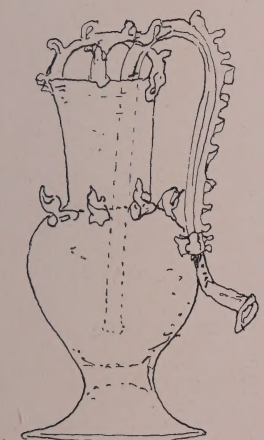
Berlin. K.G.M.

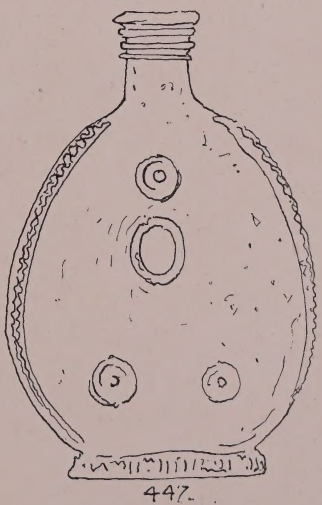

202.

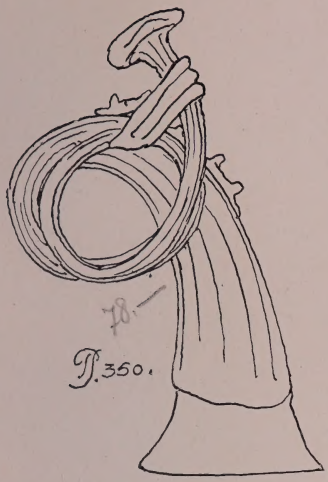

Ringbecher.
325.

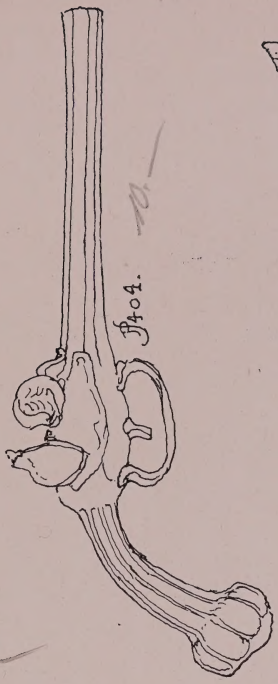

91

457.


Fadenglas. Bayr. Nat. Mus.

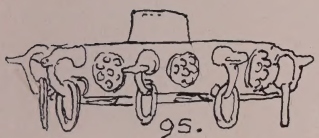

447.

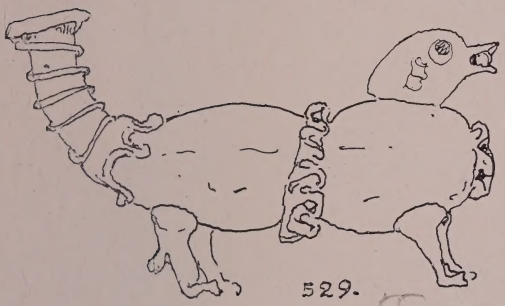

T. 350.

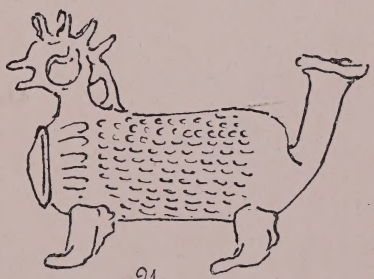

T. 404.

221.

48

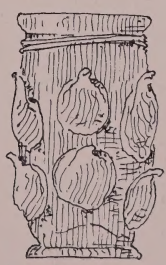

95.


529.


91.

Kutteraff.

Specht.


Krautstrunk.

nach Friedrich Alb. Gläser

Krüge.

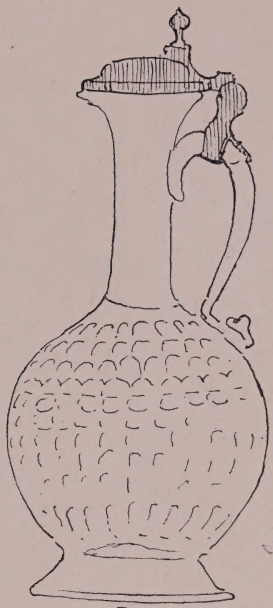
Katalog Nr	Nr. der Abbildg.	
145	450	Weinkrug, bauchig, mit Mattschnitt, Zinnfassung und Deckel. Süddeutsch 1730
158A	554	Bauchiger Weinkrug mit Zinndeckel mit gekniffenen Verzierungen. Deutsch 17. Jahrh.
146	365	Bierkrug, zylindrisch, mit Wappen, blau Glas mit Zinnfassung, datiert 1740
147	139	Bierbrauerkrug mit reichem Schnitt und Zinndeckel. Bayern 1740
148	449	Bierkrug, facettiert, mit Wappen. Rokokoornamentschnitt. Schlesien 1760
149	451	Bierkrug mit Zinndeckel, vergoldeter Schnitt, Ulmer Schachtel. Ulm 1790
150	117	Bierkrug mit Zinndeckel, vergoldeter Schnitt, Reichsadler. Bayern 1791
151	138	Bierkrug, facettiert, mit getriebenem Silberdeckel „St. Eleonora". Bayern 1791
152	68	Bierkrug mit Fuhrmannsspruch. Zinndeckel. Bayern 1800
153	372	Bierkrug mit Emailmalerei. Schäferszene L. XVI. Deutsch 1790
154	52	Bierkrug mit Emailmalerei, tschech. Inschrift und Doppeladler. Böhmen 1800
155	140	Krug mit Henkel. Mattschnitt, Zunftemblem. Schwarzwald 1812
156	244	Hoher Krug mit Emailmalerei und Spruch und Zinndeckel. Sachsen 19. Jahrh.
158	297	Großer Zunftkrug der Müller mit Emailmalerei 1778. Hessen 1778
142	452	Enghalshenkelkrug mit Zinndeckel, flachgedrückt, geschuppt. Deutsch 18. Jahrh.
353	293	Milchglaskrüge mit Zinndeckel und Emailmalerei. Soldat. Hausmalerei. Deutsch 18. Jahrh.
354	294	Milchglaskrug mit Emailmalerei, biblischen Szenen und Spruch. Hausmaler der Fernergruppe. Deutsch 18. Jahrh.
355	69	Milchglaskrug mit Zinndeckel u. Bauernmalerei. Deutsch 18. Jahrh.
422	535	Rubinierter Henkelkrug mit Scherzaufschrift. Deutsch 19. Jahrh.

B

200.—

B 297

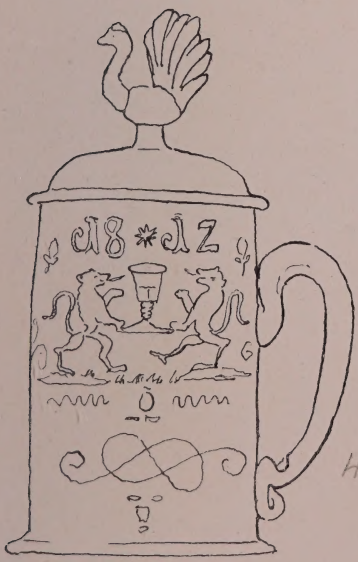
Vivat das ehrbare Handwerk der Müller Anno 1778



31.—

B 452

B 140

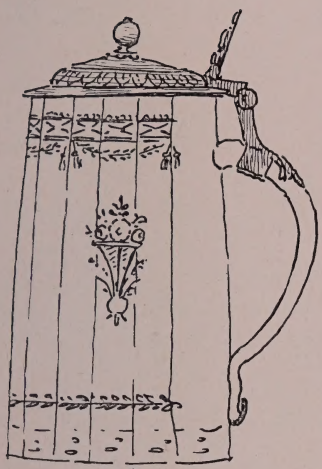


40.—

140.

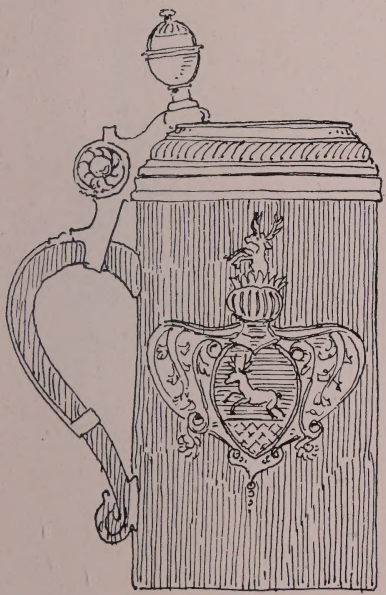
70.—

450.



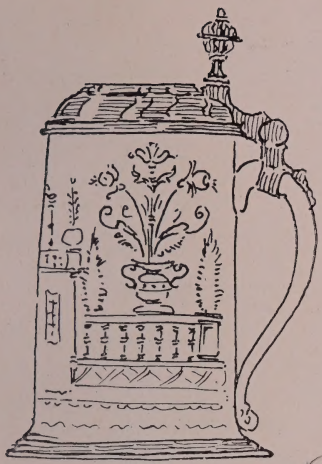
138.

T. 372



365.

244.



139

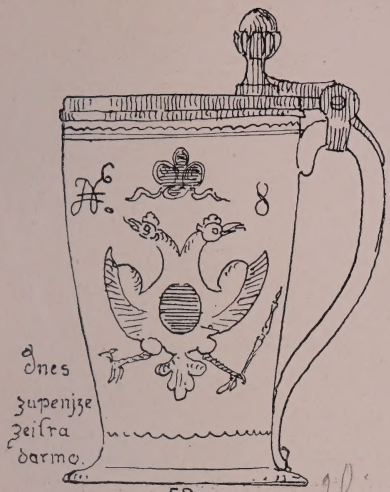
117.

293.

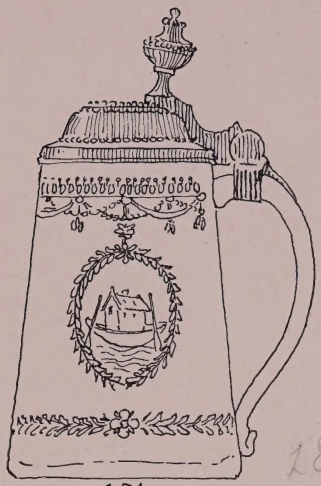
294.

68.

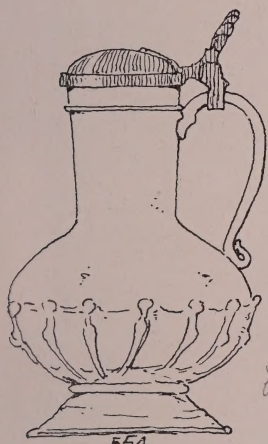
69.



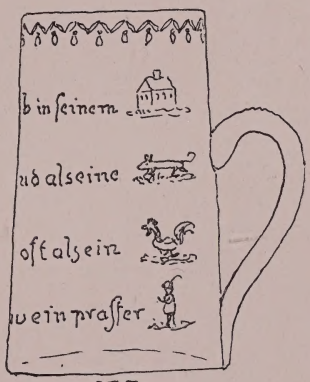
52.



451.



554.



535.

449.

V. Deutsche Gläser mit Glasschnittverzierung

Thüringen ✦ Hessen ✦ Sachsen ✦ Bayern

Im westlichen Deutschland außerhalb Böhmens und Schlesiens wird im 17. und 18. Jahrhundert farbloses Glas unter dem Einfluß Böhmens mit Schliff und Schnitt dekoriert. Die Pokale haben meist nicht geschliffene, pseudofacettierte Balustер, so in Hessen und Thüringen; in Nürnberg erscheint eine eigene Form von hohen Pokalen, mit Hohlbalustер und künstlerischem Schnitt, und niedrige zylindrische Becher auf 3 Kugelfüßen. Sachsen erzeugt im 18. Jahrhundert Pokale mit eigentümlichem Querschliff und gutem Schnitt.

Hessen und Thüringen schwere Gläser mit eingestochenen Luftblasen im Boden.

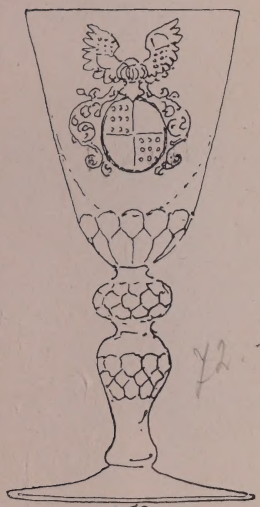
Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
		Thüringen & Hessen
221	108	Pokal mit pseudofacettiertem Balusterfuß, Wappen und Ornamentschnitt mit Klarschliff. Wappen „v. Jagstheim". Arbeit G. E. Kunkel. Thüringen 1730
222	97	Deckelpokal mit derb erotischem Schnitt und Spruch, Fuß pseudofacettiert. Hessen um 1750
223	269	Desgl., mit 8seitig gepreßter Kuppa. Thüringen, Anfang 18. Jahrh.
224	94	Hoher Deckelpokal mit Steinchen am pseudofacettierten Fuß und Deckel. Darstellung erotisch. Thüringen Anfang 18. Jahrh.
225	93	Trichterförmiger Pokal mit frühem Mattschnitt, Renaissanceornament und Amor auf der Jagd. Süddeutsch? 17. Jahrh.
226	339	Kelchglas mit Wappen, im Boden eingestochene Luftblasen. Hessen 18. Jahrh.
228	264	Deckelpokal, schweres Glas mit vergoldetem Schnitt. Auf der Vorderseite das große Wappen der Fürsten Schönborn mit reicher Helmzier, auf der Rückseite Spiegelmonogramm. Thüringen um 1700
229	262	Pokal mit dem Wappen v. Oldershausen und Spiegelmonogramm. Thüringen, datiert 1727
231	227	Pokal, glatt, am Ablauf mit gekniffenen Verzierungen. Um 1700
232	184	Weinkelch mit Monogramm „C— T—" Carl Theodor — und Königskrone. Hessen um 1700
236	347	Schnapsglas mit Hausmarke. Hessen 18. Jahrh.
250	409	Großer geschweifter Becher mit Spiegelmonogramm und Emblem der Küfer. Süddeutsch um 1750
251	376	Kleiner Becher auf kurzem Fuß, mit Wappen und Monogramm. Süddeutsch um 1730
252	178	Desgl., mit zierlichem Ornament und Spruch. Süddeutsch um 1730
253	142	Konischer Becher mit Rokokoornament und Jägerfigürchen. Süddeutsch um 1760
		Sachsen
257	482	Hoher Pokal mit charakteristischen Querschlifffacetten, am Mundrand Perlenborte. In der Kartusche das Bildnis der russischen Kaiserin Elisabeth I. Sachsen um 1750
258	116	Hoher Deckelpokal mit Wappen von Österreich-Toskana-Lothringen. Sachsen um 1750
260	233	Deckelpokal mit Rokokoornament und Landschaft. Sachsen um 1760
261	502	Freimaurer-Glasbecher, zylindrisch, mit den Abzeichen der Freimaurer. Süddeutsch um 1770

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
		Nürnberg
241	124	Zylindrischer Becher der typischen Nürnberger Form auf drei Kugelfüßen, mit reichem vorzüglichem Mattschnitt, allegorische Darstellung der Liebe. Frühe Arbeit, vermutlich von Georg Schwanhart. (s. pag. 45) Nürnberg um 1650
238	489	Kleiner Becher auf drei Kugelfüßchen mit gekniffenen Verzierungen am Ablauf und matt geschnittenem Ornament. (s. pag. 45) Nürnberg um 1650
240	532	Becher derselben Form mit Darstellung einer Hirschjagd, mit Netz. Nürnberg um 1650
239	315	Großer Deckelpokal mit reich profiliertem Hohlbalusterfuß, fein geschnittene, teilweise mit dem Diamant geritzte biblische Darstellung. Arbeit von Hermann Schwinger in Nürnberg um 1650.
242	201	Großer Deckelpokal mit schönem Schnittornament und derb erotischer Darstellung und Sprüchen. Nürnberg Ende 17. Jahrh.
		Bayern
249	185	Großer Deckelpokal mit ausgekugelten Ornamenten. Anfang 18. Jahrh.
248	113	Deckelpokal mit ähnlichem Ornament. Anfang 18. Jahrh.
254	—	Becherglas mit dem bayerischen Wappen unter Krone, in vergoldetem Schnitt. Bayern Ende 18. Jahrh.
255	106	Konischer Becher mit Spiegelmonogramm und Krone. Süddeutsch 18. Jahrh.
256	105	Geschweiftes konisches Glas. Wappen von Henneberg. Spiegelmonogramm C. B. H.
237	359	Pokal mit Hohlbalusterfuß, im Nodus eine Goldmünze eingeschmolzen. Kuppa geschnitten, mit Wappen „v. Henneberg". Nürnberg? um 1730

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
263/2	90	Zwei große facettierte Becher mit reichem klargeschliffenem Schnitt, Obelisken und andere symbolische Motive und Wappen mit der Devise: „Tandem". Schlesien, ums Ende des 18. Jahrh.
264	98	Freimaurerpokal der Empirezeit mit den maurerischen Emblemen. Schlesien Anfang 19. Jahrh.
265/6/7	533	Satz von zylindrischen Gläsern mit vergoldetem Schnitt, mit Monogramm. Süddeutsch um 1800
272/196	327/329	Trichterförmige Pokale mit mattgeschnittenem Ornament, der Stengel mit paßförmigem Knauf. Hessen um 1700
269	62	Apostelbecher, in 12 Kreisen die Köpfe der Apostel. 18. Jahrh.
270	308	Schwerer Becher mit Schnitt, Frühling und der gute Hirte. Anfang 18. Jahrh.
143	64	Enghalskrug mit Henkel. Auf dem flachgedrückten Bauch mattgeschnittenes Ornament. Schweiz? Anfang 18. Jahrh.
144	65	Flasche mit hohem engem Hals, mit reichem Ornamentschnitt. Süddeutsch 18. Jahrh.
—	336	Massives Weinglas mit figürlichem Schnitt und Spruch. Hessen 18. Jahrh.
—	284	Weinkelch mit Wappen. Deutsch 18. Jahrh.
138	66	Geschweiftes Glas mit bäuerlichem Mattschnitt, Bodenseegegend. Datiert 1759
271	92	Brautflasche, 8eckig, mit Zinnschraube, ganz bedeckt mit mattgeschnittenem Ornament. Tirol 18. Jahrh.
—	76	Flasche, desgl., mit Spruch und Emblemen. Tirol 19. Jahrh.

S. 315.

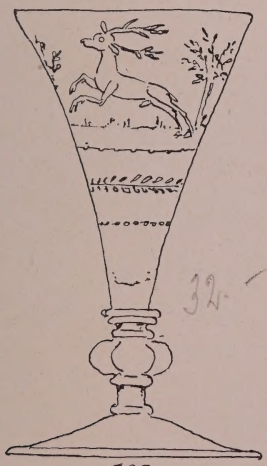
201.



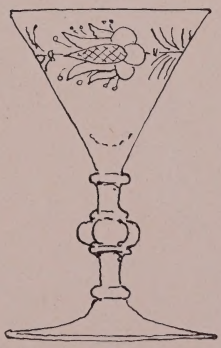
262.

185.

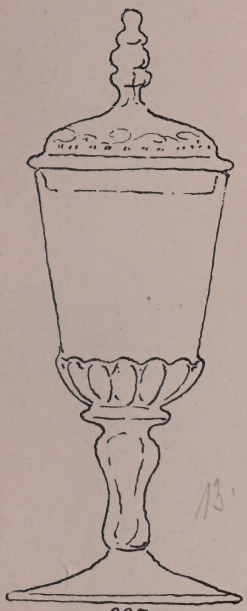
108.

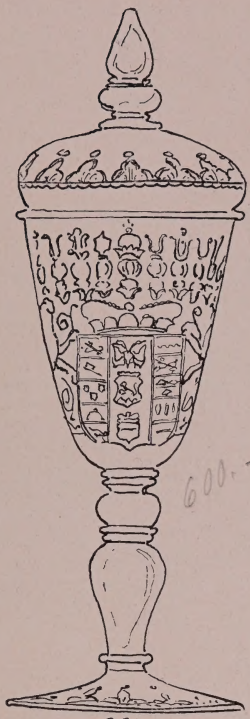


327.



329.


227.

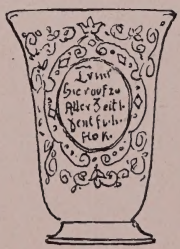

264.

113.

106.

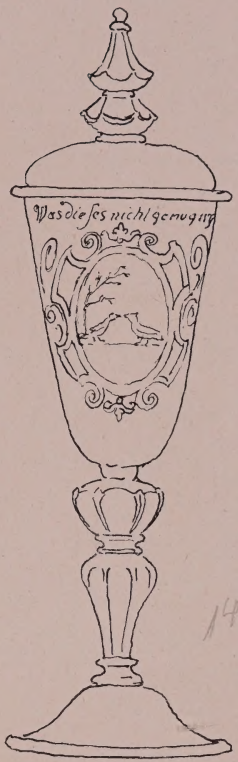
105.

359.

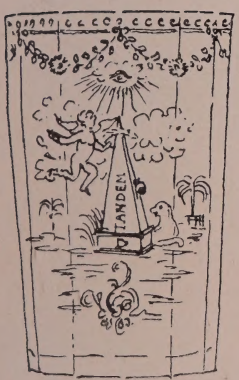

178.

269.

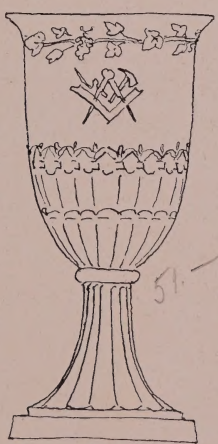
94.



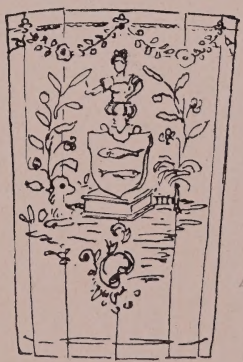
97.



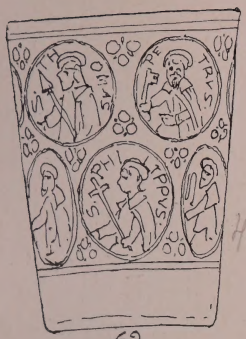
90.

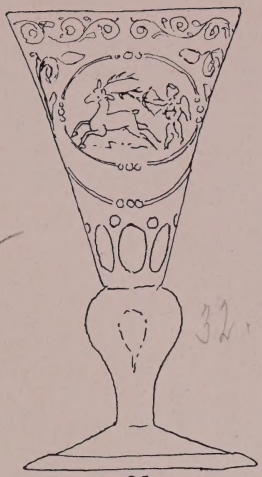


98.



90.

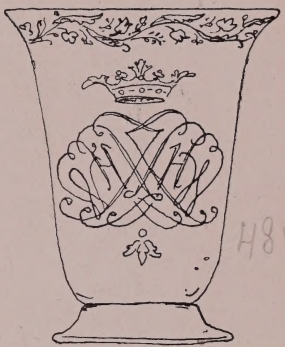

62.


93.

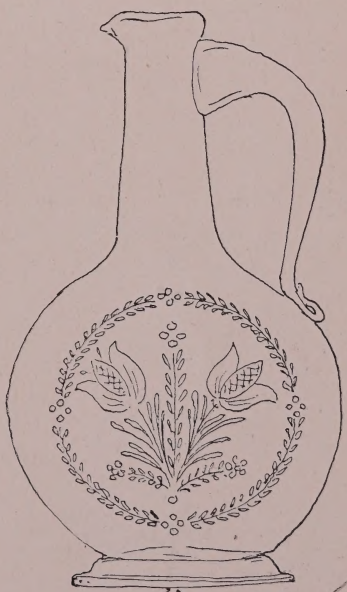
308.

376.

502.


409.

65


64.

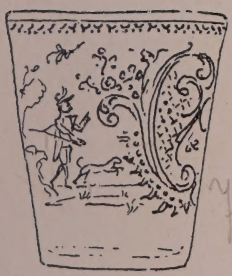
339

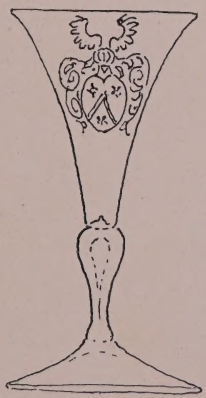
336.

184.

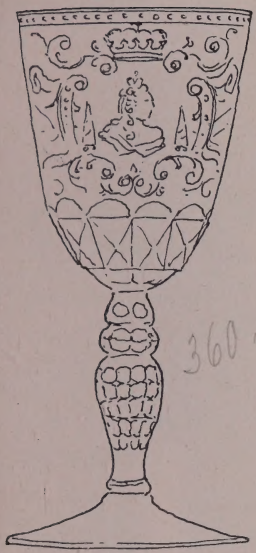
533

347


142.

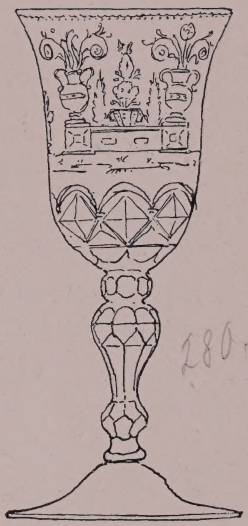

284

265



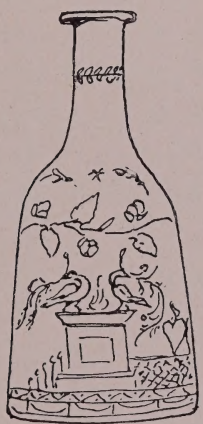
482.

116.



233.

66.



76.
Tyrol. Gberau 19 20/VIII 09.

92.

VI. Deutschböhmen × Schlesien, Riesengebirge.

Vor dem 17. Jahrhundert wurde in den böhmischen Hütten ebenso wie in Deutschland, unreines, meist grünes Glas (Waldglas) in den gleichen Formen erzeugt. Auch ebensolche emailgemalte Gläser. In den Randgebirgen Deutschböhmens wurde zuerst ein farbloses Glas erzeugt, das sich für Schliff und den zuerst in Prag von Kaspar Lehmann im Anfang des 17. Jahrhunderts eingeführten Schnitt des Glases eignete. Die Formen dieser Zeit sind charakterisiert durch schwere Becher und Pokale, die einen hohen Stengel haben, welcher massiv aus Kugel und Scheiben zusammengesetzt ist, meist mit einfachem Mattschnitt. Dann treten solche mit Schliffverzierung auf, eckig gerieben und gekugelt.

Im Laufe des 18. Jahrhunderts erreicht der künstlerische Glasschnitt hohe Vollendung und Ausbreitung, besonders im Riesengebirge und angrenzenden Schlesien. Daneben erscheinen geschliffene Gläser mit Goldradierung, und als Spezialität in Böhmen Zwischengoldgläser, aus zwei ineinander gesetzten Gläsern bestehend, mit radierter oder gemalter Vergoldung dazwischen. Um 1800 wird unter englischem Einfluß der Kristallschliff eingeführt und farbiges Glas erzeugt. So Lythialin, bunt, Hyalith, schwarz, Achat und Schlackenglas. In der Biedermeierzeit Gläser mit durchgeschliffenem, farbigem Überfang und zierlichem Schnitt.

Deutschböhmen & Schlesien Riesengebirge

Catalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
159	272	Deckelpokal der Barockzeit mit massivem, hohem Balusterfuß. Mattschnitt. Deutschböhmen 17. Jahrh.
161	259	Deckelpokal der Barockzeit mit geschweifter Glockenform-Kuppa und Mattschnitt. Deutschböhmen 17. Jahrh.
162	200	Deckelpokal mit astrologischer Darstellung in vergoldetem Schnitt mit Renaissance-Fruchtbündeln. Deutschböhmen 17. Jahrh.
163	72	Deckelpokal mit Facettenschliff und reichem Mattschnitt — Mars auf Kriegswagen und Merkur —, frühe Arbeit. Prag 17. Jahrh.
164	43	Deckelpokal mit massivem Balusterfuß, Mattschnitt. Riesengebirge Ende 17. Jahrh.
165	271	Deckelpokal mit gekugeltem Ornament und Mattschnitt in Bogenstellungen, im Schaft und Knauf Rubinspiralfäden. Riesengebirge Anfang 18. Jahrh.
166	6	Deckelpokal mit gekugelter Schliffverzierung, Sternchen und Oliven. Riesengebirge 18. Jahrh.
167	228	Deckelpokal mit zartem Ornament, Spruch und Scherzbild, im Schaft Rubinfäden. Riesengebirge 18. Jahrh.
168	273	Deckelpokal, glockenförmige Kuppa mit Felderteilung, Mattschnitt. Riesengebirge 18. Jahrh.
169	5	Deckelpokal, schlank, in Bogenstellungen Blumenkörbchen, teilweise Facettenschliff und Rubinfäden im Schaft. Riesengebirge 18. Jahrh.
172	187	Deckelpokal mit St. Cäcilia in Mattschnitt. Böhmerwald, 2. Hälfte 18. Jahrh.
174	186	Deckelpokal, achtseitig, paßförmige Kuppa mit zartem Rankenwerk. Riesengebirge 1730—50
176	234	Konfektschale, sog. „Schiffchen", geschliffen und gekugelt. Riesengebirge 1730
—	371	Großer facettierter Pokal mit Bischofswappen und Spruch, im Akroterion die Jahreszahl 1728. Böhmen 1728
177	210	Hoher Pokal mit Reitschulszene nach Stich von Rugendas, glockenförmige Kuppa und Balluster, reich geschliffen. Schlesien 1730
178	356	Becher von achteckig paßförmigem Querschnitt auf niedrigem Fuß, mit reichem Laub- und Bandelwerk. Schlesien 1730
170	49	Pokal auf gedrehtem Fuß, Mattschnitt, im Balluster Rubinfäden. Böhmen Anfang 18. Jahrh.

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
179	73	Niedriger Becher auf gedrungenem Fuß, Figur Justitia u. Wahrheit. Laub und Bandelwerk. Schlesien 1730
181	164	Becherglas auf niedrigem Fuß mit Rokokoschnitt, mit Vergoldung. Schlesien 1750
182	121	Konfektschälchen, Schiffchen paßförmig, mit reichem Laub u. Bandelwerkschnitt. Schlesien 1730
185	169	Deckelpokal, facettierte Kuppa mit reichem Dekor und Spruch. Schlesien 1730
183	74	Deckelpokal mit vier Jahreszeiten in feinem Schnitt und Laub und Bandelwerk. Schlesien 1730
186	199	Deckelpokal mit dem Wappen „von Planta" Graubünden, die Kuppa eingezogen und glockenförmig. Schlesien 1730
187	147	Deckelpokal mit dem Bildnis Friedrichs des Großen, Inschrift „Diva Fridericus Borusorum Rex" und Hochschnitttranken. Arbeit Christ. Gottfr. Schneider, Warmbrunn. Schlesien 1750
188	270	Großer Deckelpokal mit reichem Schliff, Oliven und Facetten. Riesengebirge 1700
190	360	Pokal mit holländ. Inschrift, feinstem Wappenschnitt, Laub und Bandelwerk und Flotte von Dreimastern. Schlesien 1730
191	204	Pokal mit Rauchergesellschaft und Hirschjagd zu Pferd, mit Spruch, Mundrand vergoldet. Schlesien 1725
193	104	Pokal, 14seitig, facettiert, mit vergoldeten Reliefmuscheln und reichem Rokokoschnitt, Gerechtigkeit und Handel betreffend. Schlesien um 1760
194	53	Großer Deckelpokal, geschliffen, mit scherzhaftem Badespruch. Riesengebirge Ende 17. Jahrh.
197	335	Weinkelch, trichterförmig, mit massivem Balusterfuß und mattgeschnittenen Weinranken. Riesengebirge 17. Jahrh.
199	309	Schwerer massiver Becher mit Tiefschnitt, Figuren in 3 Bogenstellungen. Riesengebirge 17. Jahrh.
200	310	Großes Becherglas mit gekugelter Verzierung und Mattschnitt der Jahreszeiten. Riesengebirge 17. Jahrh.
207/8	10	Facettiertes Becherglas mit reichem Rokokoschnitt, charakteristische Borte am Mundrand. Riesengebirge 1760
202	51	Wappenglas mit symbolischen Emblemen, reich geschnittener Helmzier (Illuminaten). Riesengebirge 1760
210	17	Becherglas, dünnwandig, mit sehr zierlichem Schnitt, L. XVI. Böhmen Ende 18. Jahrh.

Böhm. Gläser mit Goldradierung

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
211	24	15kantiger Becher mit Inschrift und Damenbild in Zeittracht. Datiert Nordostböhmen 1774
212	19	Goldradierter Becher mit Familien-Stammbaum. Nordostböhmen 1770
213	23	Jüdisches Ritualglas mit hebräischer Widmung: Rabbi Gerson Austerlitz. Nordostböhmen 1760
215	194	Facettierter Becher mit Monogramm. Nordostböhmen 1760
218	170	Weinglaschen mit figuraler Goldradierung in Rokokostil. Nordostböhmen 1760
219	144	Weinglaschen mit vergoldeter Festonbordure. Nordostböhmen Ende 18. Jahrh.
206	2	Becher mit goldradiertem Monogramm. Nordostböhmen Ende 18. Jahrh.

S. 272.

53.

200.

309

310.

19.

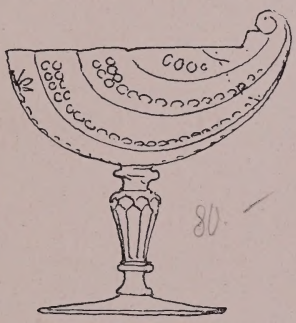
259

6

271

270.

371.



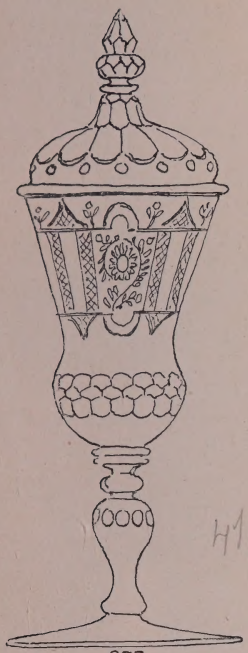
234.

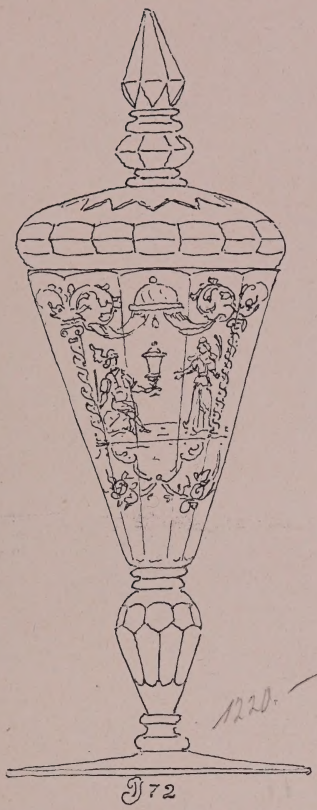
SInpoterIt NoXterre
VItroPrognostICa
Phoebus tEnbIbe
trInafaVet NoMIne
SteLLaDIes
P.M.M.M.Y.C.I
(1728)

Wenn nicht die Nacht im Glase
den Blick gebracht in die Zukonft
So trinke doch – der Tag ist
günstig dem Drei-Stern.

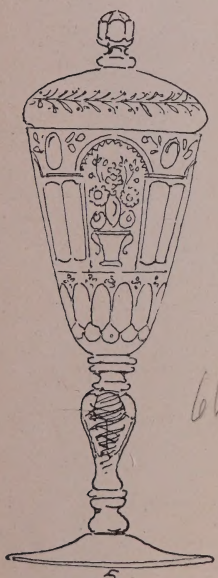
356.

73.


273.


J72

Ein Herz
das unfrey heist ist
wert das ihm der
hundt drauf schmeist
228.

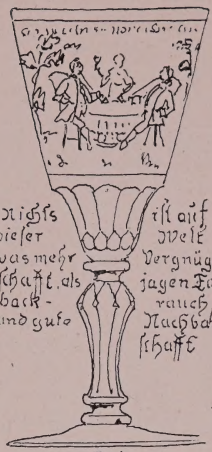

5.

43.

187.

199.

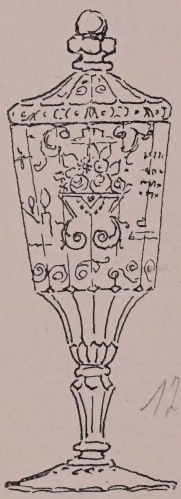
104.



204.

164.

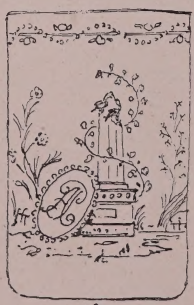
210.



169.

10.

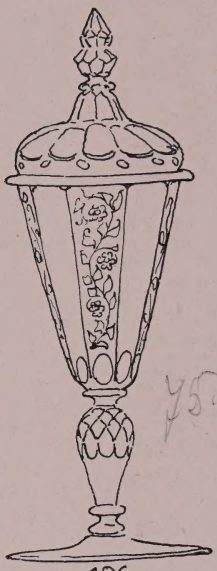
51.

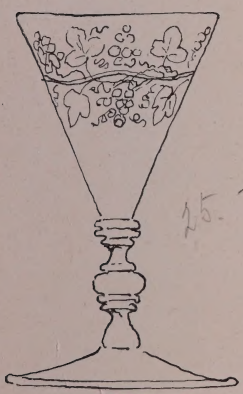


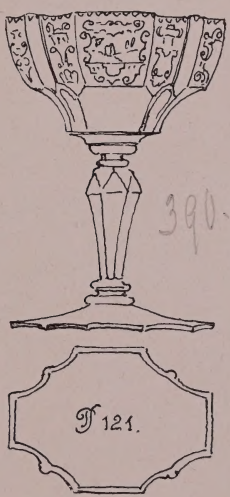
17.

1200.
BS 74

1300.
VIVAT · FRIDERICVS · 147
BORVSORVM REX


75.
186


25.
335


390.
T 121.

505.
360

24.

Anna Elisabeth
raschin: in Jahr
Ao 1774 den 23ten
September

19

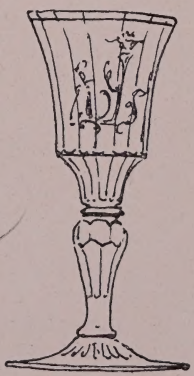
191.

Gerson Austerlitz
Prag

B23.

144

2.



170

VII. Potsdamer Glas ✦ Goldrubínglas

Gläſer der am Ende des 17. Jahrhunderts in Potsdam gegründeten Glashütte. Kräftige, ſchwere Gläſer und Pokale meiſt mit hervorragendem Schnitt.

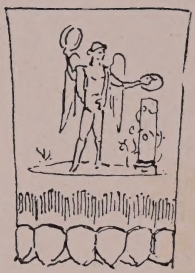
Spezialität: Goldrubínglas in der Maſſe mit Goldſalzen tiefrot gefärbt, Erfindung von Kunkel.

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
		Potsdamer Gläser
286	88	Großes Kelchglas auf Hohlbalustr, Wappen von Erbach, früher Periode. Potsdam um 1700
		Satz von 3 Weinkelchen mit Mattschnitt und französischer Devise. ? Brandenburg 1700
278	136	Pokal, geschliffen, Mattschnitt-Monogr.: F. W. C. P. u. D. S. C. P. unter Krone — Friedrich Wilhelm, Kronprinz von Preußen und seine Braut Sophie Dorothea von Hannover — mit dem charakteristischen, erhaben geschnittenen Blattkranz am Ablauf. Potsdam 1706
279	268	Großer Deckelpokal mit Landschaft „Die Landes Wollfarth". Potsdam 1. Hälfte 18. Jahrh.
280	209	Großer Pokal August d. Starken v. Sachsen mit polnisch-sächsisch. Wappen und Inschrift „Vivat Friedericus Augustus Rex poloniae elector saxoniae". Potsdam 1. Hälfte 18. Jahrh.
281	208	Becher in Silberfassung, Tiefschnitt Bachantenzug. Arbeit von Gottfried v. Spiller. Potsdam um 1700
282	285	Deckelpokal, geschliffen, mit Vergoldung am Mundrand und Balustr. Zechlin um 1750
283	523	Deckelpokal mit Brandenburger Wappen und Devise. Potsdam vor 1750
285	496	Schweres Becherglas mit Tiefschnitt-Königsmonogramm: F. R. und S. L. R. (Friedrich Wilhelm I. und Sophie Luise III. Gemahlin). Potsdam 1735
284	132	Becherglas, Empire, mit Empleme und Spruch. Potsdam 1825
227	313	Champagnerkelch mit Reiter, gekniffenem Balusterfuß. (?) um 1700
		Rubingläser
287	219	Konischer Becher, Goldrubin, mattgeschnittene Ranken, teilweise diamantgerissen. Potsdam 1700
288	366	Großer Pokal, Goldrubin, mit reichem Rokokoschnitt, mit vergoldeten kleinen Reitergruppen und Architekturen. (?) 1750

88

209.

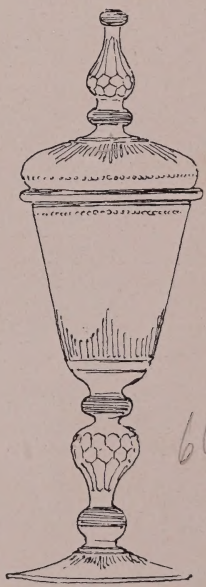
VIVAT·FRIEDERICUS·AUGUSTUS·
REX·POLONIÆ·ELECTOR·SAXONIÆ.



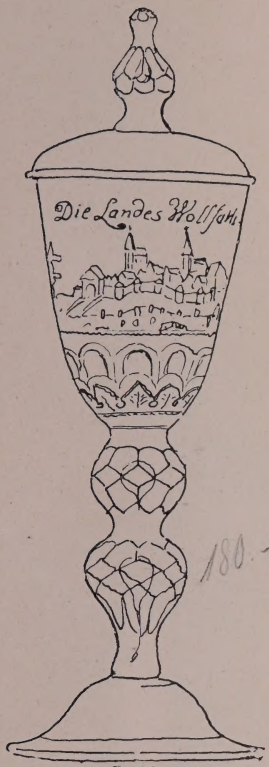
132

Hochschnitt - Polsdam.

496.

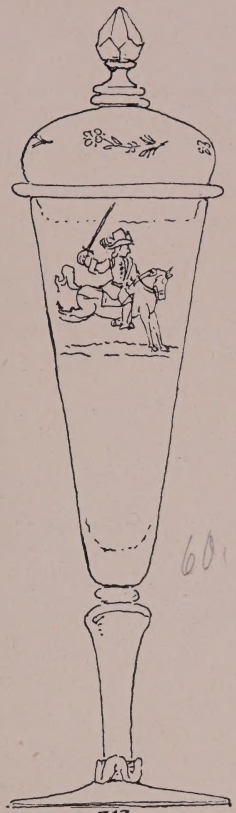


285.



268

180.—



313

60.—

523.

185.—

208.

150.—

219

180.—

136

180.—

366.

1600.—

VIII. Zwischengold-Gläser und Hinterglasmalerei

Glasbecher und Pokale mit doppelter Wandung, dazwischen vergoldet und mit radierter oder gemalter Verzierung.

Hinterglasmalereien auf Gläsern oder Glasplatten, die auf der Rückseite meist auf Goldgrund ausgeführt sind.

Erzeugungsland meist Böhmen.

Zwischengold-Gläser und Hinterglasmalerei

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.	
301	355	Marmorierter Doppelglasbecher mit Königsmonogramm „A. J. R.", am Mundrand und Ablauf Akanthusblätterrand, zusammengesetzt mit kleinem Goldrubinkelch als Unterteil. Schlesien um 1740
299	211	Pokal mit geschnittener Kartusche und aufgesetztem Monogramm in Zwischengoldtechnik. Böhmen 1730
300	145	Deckelpokal mit Rubinspirale im gewundenen Baluster, geschnittene Kartusche und aufgesetztes Medaillon mit Butte in Zwischengoldradierung. Böhmen 1730
296	257	Zwischengoldbecher mit Türkenschlacht in Lackfarbentechnik. Böhmen um 1730
292	165	Becher mit musizierenden Kavalieren, in Zwischengoldradierung. Böhmen um 1730
298	349	Gedeckelter Becher mit geschnittenen Festons und vergoldetem Perlenrand am Mundrand und Deckel. Aufgesetztes Oval mit Silhouette in Goldgrund. Warmbrunn um 1780
311	497	Brosche mit Hinterglasmalerei in bunten Farben. Biedermeierzeit.

211.

145.

355.

T. 349.

257.

165.

497. 1/2 n.G.

IX. Holländische und Englische Gläser

Holland machte Gläser in der Art Venedigs, verziert mit Fadeneinlagen, Luftblasen und als Spezialität Zeichnungen mittelst Diamantreißen und Stippen, Punktieren, figürlich und ornamental. Als Gebrauchsgläser findet man hohe Stengelgläschen mit eingeschmolzenen Fäden und Bläschen im Stengel. Geschnittene Pokale mit holländischen Inschriften sind oft böhmisches Fabrikat.

Englands Glasformen ähneln den holländischen, eine Spezialität ist das Flintglas, ein schweres Bleiglas von hohem Glanz, geschliffen.

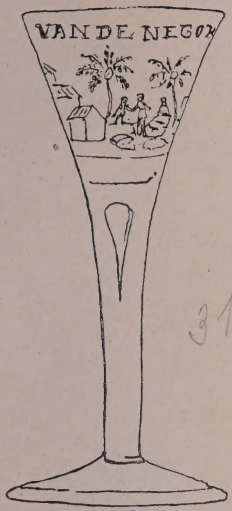
Holländische und englische Gläser

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.		
315	266	Pokal mit geschnittenem Wappen von Oranien. Inschrift „Vivat Orange“ auf hohem Baluster.	Holland 18. Jahrh.
316	267	Deckelpokal, reich geschnitten, mit holländischer Inschrift. Baluster und Knauf mit Querzellschliff.	Holland 1750
318	222/3	Zwei Riechfläschchen, reich geschliffen, mit Silberdeckel.	Holland 1750
319	224	Geschliffenes Riechfläschchen mit rubinierter Malerei, mit Silberdeckel.	Holland 1750
50	386	Tabakfläschchen mit Zinnschraube, mit verkämmter Fadenverzierung.	Holland 1750
323	500	Desgl., reich geschliffen, fächerförmig, mit Elfenbeinkappe als Verschluß.	Holland 1750
322	258	Pokal mit ananasartig gekniffener Kuppa auf hohem Baluster, mit Streublümchen dekor.	Holland 1750
330	212	Hohes Trichterglas mit Mattschnitt. Indische Faktorei. Aufschrift: „Welfaren van de Negotie“.	Holland um 1700
321	446	Deckelpokal der Ostindischen Compagnie, mit Mattschnitt. Dreimaster und Monogramm mit Palmzweigen.	Holland um 1700
327	403	Hohes Stengelgläschen mit Luftblasen im Ständer, Kuppa geschnitten — mit Rosen.	England 1700
326	402	Desgl., mit Fadeneinlage im Ständer.	Holland 18. Jahrh.
—	195	Trichterglas mit Füllhorn.	Holland 18. Jahrh.
324	260	Kanne mit diamantgeritzter Schafherde, gezeichnet F. Wolff 1633. Arbeit von D. Castro.	um 1855

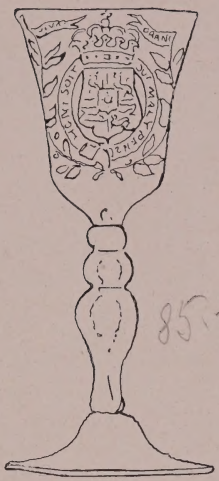
Zur Ergänzung:

Gestippte, mit Diamant punktierte Gläser aus Sammlung Steengracht.

Gestippte kalligraphische Gläser, K.-G.-Museum Berlin.

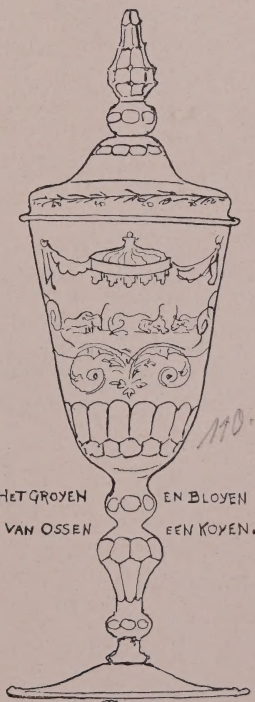


212.

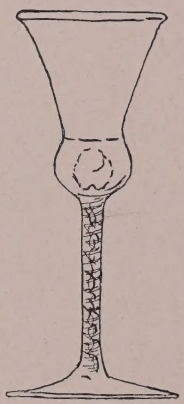

266.

258.

403.



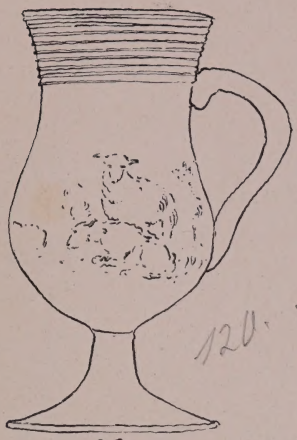
P. 267.


402.

222.

223.

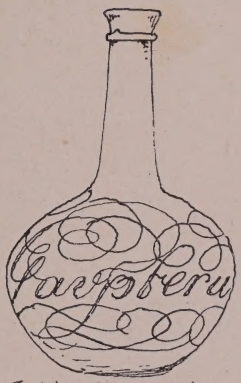
Gestippter Pokal n. Katalog Steengracht



260

Montgolfier Glas-gestippt Stuttgart L.G.M.

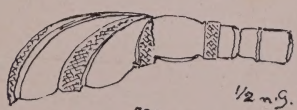
446.



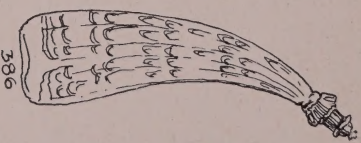
Flasche in Kalligraphen manier verziert Berlin. K.G.M.

195

224.



500



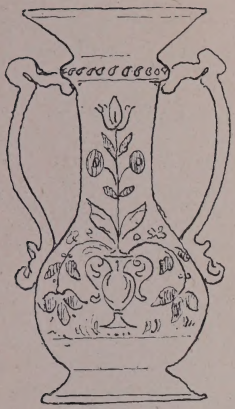
386

X. Milchglas

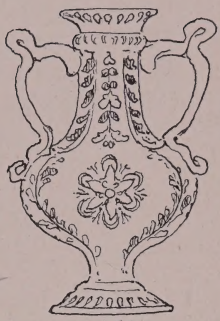
Glas, welches in der Masse weiß gefärbt ist, frühestens in Venedig erzeugt. Nach Erfindung des Porzellans wurde Glas als solches imitiert und mit Schmelzfarben bunt gemalt. Formen sehr mannigfaltig, als Flaschen, Krüge, Vasen, Schalen usw. Erzeugung in Böhmen, Schweiz, Holland und Deutschland.

Milchglas

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.		
331	381	Henkelvase mit farbiger Blumenmalerei.	Schweiz 18. Jahrh.
332	454	Henkelvase mit Reliefpressung und bunter Malerei. Elgg-Zürich.	Schweiz 18. Jahrh.
334	57	Konfektschälchen auf Fuß, bunte Festonmalerei.	Schweiz 18. Jahrh.
335	388	Henkelkanne, hoch, Deckel mit plast. Frucht, bunt.	Deutschland 18. Jahrh.
336	387	Zuckerstreuer mit L. XVI.-Malerei.	Deutschland 1790
337	378	Dose, gedeckelt, mit plast. Fruchthenkel, bunt gemalt.	Schweiz 18. Jahrh.
338	382	Bauchige Henkelkanne mit farbiger Malerei.	Schweiz um 1750
339	397	Teekännchen, elegante Form, farbig gemalt.	(?) Holland 1750
340	385	Teekännchen, schwarz, mit Goldaufhöhung.	Holland 1750
341	141	Milchkanne, Blumenmalerei mit Goldrand.	Böhmen 18. Jahrh.
344	438	Becher, geschweift, mit Rokokomalerei.	Böhmen um 1750
345	453	Geschweifter Becher mit Rokoko-Schäferszene.	Deutschland 1750
346	206	Kännchen mit Gartenarchitektur.	Deutschland 1750
350	220	Becherglas mit spanischem Wappen.	(?) Spanien 18. Jahrh.
—	445	Puppengarnitur, bunt gemalt.	Böhmen 18. Jahrh.
351	499	Riechfläschchen mit Spruch und Malerei.	Böhmen Ende 18. Jahrh.


381.

382


454

387

385

57

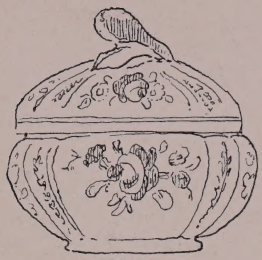
141

397

388.

206.

15.—



378.

220.

13.—

438.

10.—

499.

13.—

453.

10.—

445.

XI. Gläser des XIX. Jahrhunderts

Mit Beginn des 19. Jahrhunderts tritt der Glasschnitt zurück gegen den Schliff, beeinflußt von England durch die Erfindung des Flintglases. Die Formen sind streng klassisch, mit Facetten und kompliziertem Zierschliff, Steinchen und Rauten. In der Biedermeierzeit werden die Gläser oft farbig überfangen und teilweise ausgeschliffen und geschnitten, auch farbig gemalt und vergoldet.

Spezialität: Badegläser, meist in Nordböhmen erzeugt.

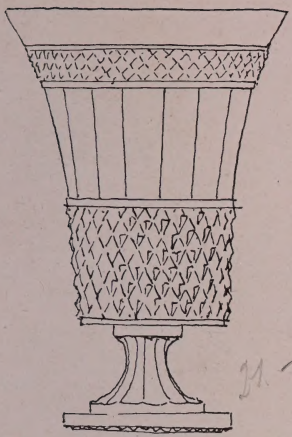
Steinglas: Hialyth (Graf Bouquoi, Gratzen) Böhmen.
Lythialin (Fr. Eggermann, Blottendorf) Böhmen.

Emailmalerei (transparent): Mohn in Dresden, Rothgasser in Wien, Mildner in Gutenbrunn, Bühler in Urach.

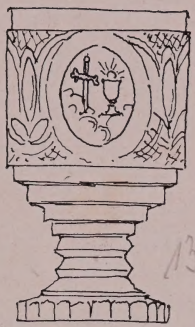
Gläser des XIX. Jahrhunderts

Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.		
367	38	Trinkglas, dünnwandig, reicher Schliff.	
—	58	Ovale Fruchtschale, schweres Kristallglas, reich geschliffen.	Böhmen 1810
418	513	Glasbecher, weiß Überfang, Schliff und farbige Blümchenmalerei.	Böhmen, Biedermeierzeit
419	511	Eisglasbecher mit Vergoldung und Malerei, Schloß Fürstenstein.	Pr. Schlesien 1840
396	101	Henkelglas, grün Uranglas.	Böhmen 1850
411	474	Badeglas, geschliffen, rot Überfang, mit geschnittenen Medaillons.	Böhmen 1850
403	42	Badeglas, rubiniert, mit ungarischem Wappen „Emlekül".	(?) Ungarn 1850
402	37/41	Badeglas, rubiniert, mit Weinlaubornament.	Böhmen 1850
413	39	Badeglas, rubiniert, mit geschnittenem Ornament und Spruch.	Böhmen 1850
423	475	Parfümflakon, geschliffen, mit Badner Landschaft, Hr. Otterstedt.	Deutsch 2. Hälfte 19. Jahrh.
420	549	Glasbecher, himmelblaues Überfangglas, mit rubinierten Medaillons aus geschliffenem Ornament.	Wien 1850
421	550	Glasbecher, geschweift rubiniert, mit Rokokoornament und Kasino in Wien.	Wien 1850
430	492	Modernes Glas mit farbigen Metallniederschlägen, gemalt. Arbeit von Due de Carranza.	Paris um 1900
356	81	Empirepokal mit Steinchenschliff.	Nord-Böhmen 1820
357	406	Schwerer Deckelpokal mit David und Jonathan und Rokokodekor.	Böhmen 1800
358	33	Becherglas, eiförmig, mit 4 eckigem Fuß, geschliffen.	Böhmen 1800
360	27	Konfektschale, vasenförmig, mit vergoldetem Mundrand.	Böhmen 1800
361	85	Becher mit Diamantschliff und Ornamentvergoldung.	Frankreich 1800
362	107	Becher mit Waffentrophäen und Devise aus den Freiheitskriegen.	Deutsch 1815
363	230	Becher mit kompliziertem Olivenschliff und Kugelung.	Deutsch 1820
—	171	Glaskorb, Kristallglas mit reichem Schliff.	Um 1800
—	145	Zuckerdose, Kristallglas mit reichem Schliff.	1800
366	133	Becher mit Steinchenschliff und Schnitt, Ansicht von Fürstenberg.	Böhmen 1820
369	458	Kristallglas-Pokal mit Ansicht von der Stuttgarter Residenz.	Böhmen 1825
372	521	Kelch, Kristallglas mit Treppenschliff und religiösem Schnitt.	Böhmen 1825
373	493	Geschweifter Kristallbecher mit Steinchenschliff.	1825

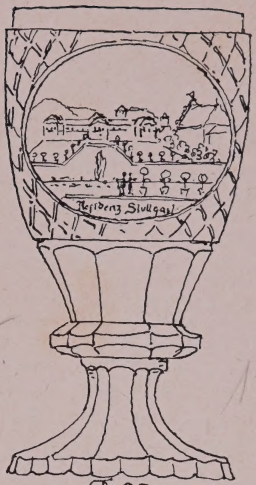
Katalog Nr.	Nr. der Abbildg.		
376	494	Zylindrisches Glas mit Zierschliff und Rankenornament.	Um 1825
—	495	Zylindrischer dünnwandiger Glasbecher mit feinem Zierschliff.	1825
368	531	Zylindrischer dünnwandiger Glasbecher mit feinem Zierschliff.	1825
375	471	Badeglas, geschweift, mit Henkel und Mattschnitt.	1825
379	483	Abendmahlkelch, bernsteinfarbig, schwerer Glaspokal mit fein geschnittenem „Abendmahl“	Um 1835
385	351	Deckelglas mit Zierschliff und Rosenbordure.	Um 1835
383	510	Becher mit eingegossener Porträtpaste, franz. General Desprez.	Paris 1830
384	188	Becher, Preßglas, mit eingegossener Porträtpaste, Dame.	Deutsch 1830
386	529	Erinnerungsbecher an die freiwilligen Jäger von 1814.	Deutsch 1839
388	99	Gläschen mit reichem Schliff, in Tonnenform.	Böhmen 1850
389	83	Großer Deckelpokal mit Ritter und Dame aus der romant. Zeit.	Böhmen 1850
390	481	Pokal mit Münster von Straßburg, vergoldeter Schnitt.	Deutsch 1850
370	71	Flakon mit reichem Schliff.	1830
392	436	Achatglasbecher, rubinrot mit blauem Schimmer. Eggermann.	Böhmen 1810
395	410	Deckelschale aus Achatschlackenglas.	England 1830
394	205	Schwarzer Hialythbecher mit Goldmalerei.	Gratzen-Böhmen 1820
397	100	Grüner Becher mit Facette und Medaillonschliff.	Böhmen 1830
399	346	Blauer Glasbecher mit pastoser Goldmalerei.	Böhmen 1850
404	243	Geschliffene Konfektschale mit blau Überfang und gemaltem Golddekor.	Böhmen 1850
400	163	Rosa-Becher, auf niedrigem Fuß, Metallornament 2. Rokoko.	Böhmen 1850
416	196	Deckelpokal, rubiniert, mit metallisiertem plastischem Ornament.	Böhmen 1850
398	246	Dunkelblaues Glas mit Goldmalerei im Stil des 2. Rokoko.	Böhmen 1850
409	472	Geschweifter Becher mit buntfarbigen Medaillons, Mattschnitt.	Böhmen 1860
431	20	Flakons in Form eines Fäßchens.	Böhmen 1825
402	37/41	Geschweifter Becher mit rubinierter Malerei.	Böhmen 1850
406	28	Badeglas, Franzensbad mit Goldverzierung.	Böhmen 1860
407	57	Kaffeeschale mit Untertasse, Rubinglas, mit Weiß und Gold dekor.	Böhmen 1850
387	8	Badeglas mit Adersbacher Felsen.	Böhmen 1860
415	55	Pokal, rosa Überfang, Blümchen, Schliff und Vergoldung.	Böhmen 1850



81.



521.



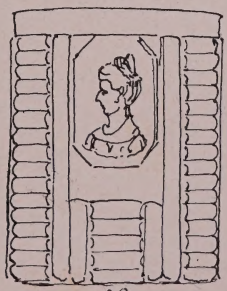
1458.

171.

145.

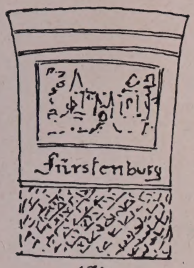
107
Im Herzen des Gefechtes
wütet Mars.

510.

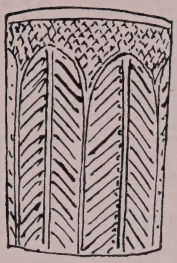


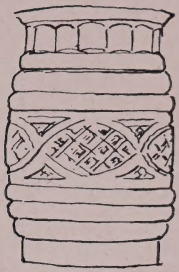
188.

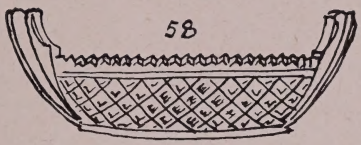
529.

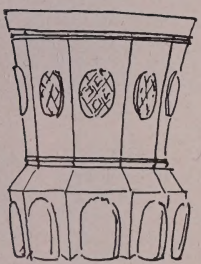


133.

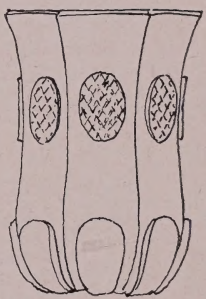

38.


99.


58

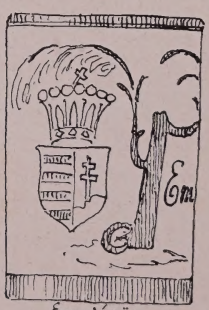

100.

481.


493.

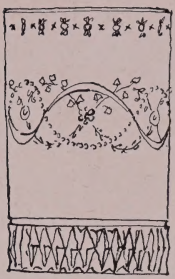
8

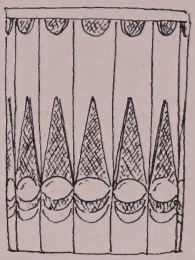
71.

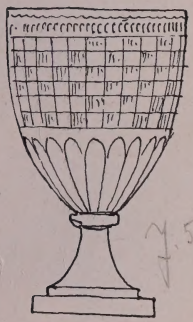


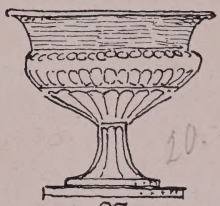
42

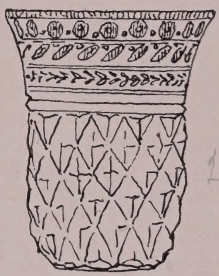
495

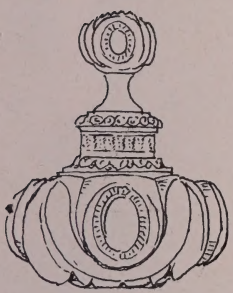

494.


531.

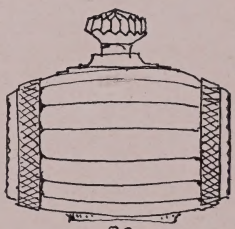

33.

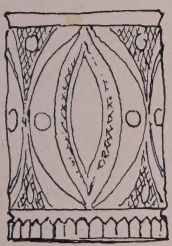

27.


85.



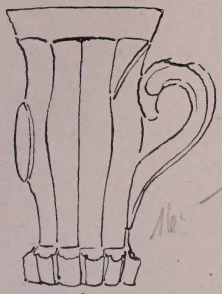
243.


20.


230.

Fürstenstein.
511

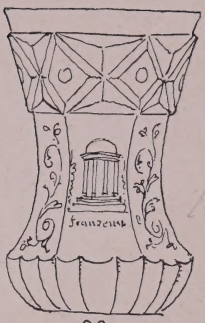
513



101.

55.

83.



28.

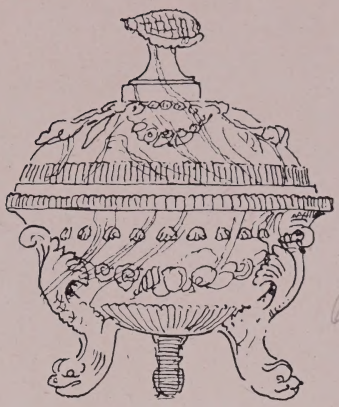
37.

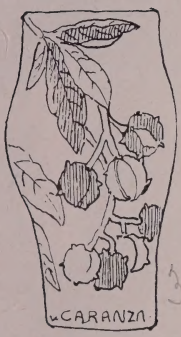
483.

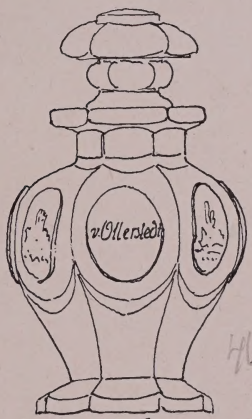
351.

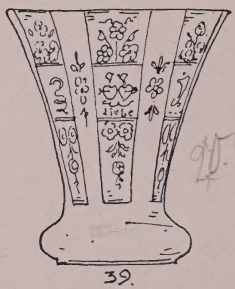
406.

57.

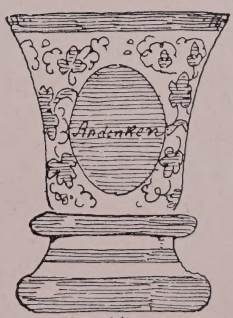

410.

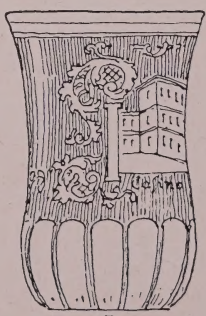

CARANZA
492.

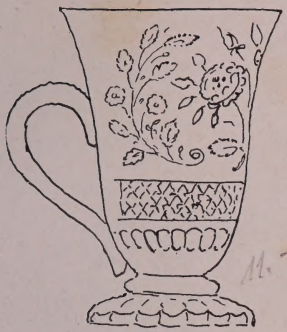

v Ollersleth
475.


39.

Liebe
549.

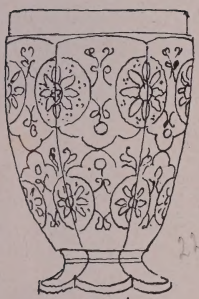

Andenken
41.


550.


471.

246

474.

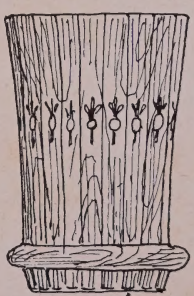

346.

196.

163.

205.

472.


436.

SAMMLUNG PH. SCHWARZ.

Auktion 25. Oktober 1916.

GALERIE H. HELBING, MÜNCHEN.

Zusammenstellung der Verkaufspreise.

Kat. No.	Stück	Gegenstand	Gläserformen Abbildung No.	Abbildung Seite	Text-Seite	Erlös Mk.	Kat. No.	Stück	Gegenstand	Gläserformen Abbildung No.	Abbildung Seite	Text-Seite	Erlös Mk.
1	3	Fläschchen	177	9	7	21.—	38	1	Kanne	331	29	24	30.—
2	1	Vase	174	9	7	10.—	39	1	„	357	27	24	33.—
3	3	Fläschchen	175	9	7	26.—	40	1	Pokal	400	31	24	55.—
4	1	Becher	173	9	7	12.—	41	1	Becher	486	31	23	40.—
5	1	Flasche, pers.	394	11	7	75.—	42	1	Vase	353	31	24	70.—
5A	1	Kanne „	255	11	7	160.—	43	1	Flasche	292	31	23	15.—
6	1	Glasbecher, syrisch.	399	11	7	1550.—	44	1	Becher	487	29	24	21.—
7	1	Kanne, persisch	414	11	7	92.—	45	1	„	—	—	—	68.—
8	1	Ampel	254	13	7	32.—	46	1	Pokal	11	31	24	100.—
9	1	Span. Glas	218	11	7	70.—	47	1	Becher	—	—	—	65.—
10	1	„ „ Trier	216	11	7	21.—	48	1	Schale	537	29	24	42.—
11	1	Schnupftabakfl.	125	17	15	150.—	49	1	Flasche	—	—	—	36.—
12	1	Fläschchen, chin.	555	19	15	55.—	50	1	„	386	131	127	
13	1	„ „	392	19	15	31.—	51	1	Kolben	290	29	24	16.—
14	1	„ „	2032	19	15	21.—	52	1	Krug	291	27	24	25.—
15	1	„ „	—	—	—	11.—	53	1	Kolben	437	31	24	10.—
16	1	„ „	657	19	15	80.—	54	1	Krug	—	—	—	23.—
17	1	„ „	435	19	15	45.—	55	1	Flasche	45	29	24	29.—
18	1	„ „	2037	17	15	36.—	56	1	Teeflasche	466	31	24	52.—
19	1	„ „	470	19	15	24.—	57	1	Schale	—	—	—	27.—
20	1	„ „	461	17	15	14.—	58	1	Kaffeetasse	—	—	—	16.—
21	1	„ „	462	—	15	65.—	59	1	Kelch diam. ger.	543	25	23	260.—
22	1	„ „	—	—	—	27.—	59A	1	Krügel diam. ger.	503	25	23	240.—
23	1	„ „	651	19	15	40.—	60	1	Pokal Hall	422	25	23	3500.—
24	1	„ „	2035	17	15	30.—	61	1	Flügelglas	316	29	23	165.—
25	1	„ „	2034	17	15	30.—	62	1	„	317	29	23	—
26	1	„ „	2033	19	15	15.—	63/4	2	„	318	29	23	110.—
27	1	„ „	2041	19	15	8.—	65	1	Vase Milchglas	46	29	24	35.—
28	1	Vase chin.	393	17	15	50.—	66	1	„ „	—	—	—	
29	1	„ „	463	17	15	32.—	67	1	Humpen	232	37	35	555.—
30	1	Venet. Schale	87	27	23	38.—	68	1	Krügel	231	39	35	310.—
31	1	„ Pokal	114	27	23	125.—	69	1	Schraubflasche	367	39	35	1205.—
32	1	„ „	361	27	23	780.—	70	2	Apothek.-Flasche	79	43	35	40.—
33	1	„ Kelch	60	27	23	40.—	71	1	„ „	298	43	35	43.—
34	1	„ „	229	27	23	33.—	72	1	Humpen	166	37	35	155.—
35	1	Schale, Fadenglas	544	31	23	80.—	73	1	Becher	—	—	—	95.—
36	1	„ „	—	—	—	62.—	74	1	Pokal	180	43	35	110.—
37	1	Pokal	548	27	23	160.—	75	1	Hofkellglas	368	37	35	785.—

Kat. No.	Stück	Gegenstand	Gläserformen Abbildung No.	Abbildung Seite	Text Seite	Erlös Mk.
76	1	Hofkellereiglas	168	37	35	710.—
77	1	Humpen Lebensalter	417	39	35	1805.—
78	1	Zunftglas	134	37	35	160.—
79	1	„	—	—	—	30.—
80	1	„	135	43	35	22.—
81	1	„	—	—	—	30.—
82	1	„	137	43	35	30.—
83/4	2	„	—	—	—	70.—
85	1	Stengelglas Schweiz	—	—	—	75.—
86	1	„ „	115	41	35	620.—
87	1	Flasche blau	—	—	—	40.—
88	1	„ „	—	—	—	44.—
89	1	Flasche	236	41	35	95.—
90	3	Schnapsflaschen ...	306/54	41	35	45.—
91	2	„ ...	77	41	35	23.—
92	1	Humpen	207	39	35	630.—
93	1	Bonbonniere	539	43	35	37.—
94	1	Humpen	253	39	35	375.—
95	2	Becher	143	41	36	42.—
96	1	„	312	41	36	40.—
97	1	Mohnglas Luther ..	488	43	36	240.—
97A	1	„ Wien ...	557	43	36	500.—
98	1	Becher Bühler	118	41	36	160.—
99	1	„ „	120	41	36	135.—
100	1	„ „	—	—	—	70.—
101	1	Glas	—	—	—	25.—
102	1	Bauernglas	419	41	36	
103	1	Glas Bühler	534	41	36	52.—
104	1	Nabelglas	352	55	51	195.—
105	1	Nabelflasche	447	59	51	75.—
106	1	„	102	55	51	15.—
107	1	„	111	55	51	31.—
108	1	Spechter	321	53	51	34.—
109	1	Maigelein	380	53	51	40.—
110	1	Fassel	311	57	51	16.—
111	1	Flasche	289	53	51	36.—
112	1	„	—	—	—	
113	1	Saugflasche	86	53	51	
114	1	Hirschglas	202	59	51	54.—
115/6	3	Tintenfässer	375—225/6	57	51	9.—
117	1	Römer	238	53	51	31.—
118	1	„	541	53	51	32.—
119	1	Krügel	239	57	51	
120	1	Schale	395	—	51	21.—

Kat. No.	Stück	Gegenstand	Gläserformen Abbildung No.	Abbildung Seite	Text Seite	Erlös Mk.
121	1	Kreuzschnabel	328	55	51	62.—
122	1	Netzglas	95	61	51	12.—
123	1	Tummler	330	57	51	
124	1	Schnapsflasche	—	—	—	22.—
125	1	Stiefel	221	61	51	65.—
126	1	Pistole	404	61	51	10.—
127	1	Trompete	350	61	51	78.—
128	1	Hund	457	59	—	16.—
129	1	„	91	59	—	38.—
130	1	„	91	61	51	25.—
131	1	„	529	61	51	55.—
132	1	Hahn	48	61	51	25.—
133	1	Schale	—	—	—	110.—
134	1	„	127	57	51	70.—
135	1	„	338	57	52	100.—
136	1	„	—	—	—	30.—
137	1	Glaskorb	296	57	51	30.—
138	1	Glas	66	91	77	23.—
139	1	Weihbrunn	369	57	51	16.—
140	1	Reisekeller	—	—	—	175.—
141	1	Flasche	540	53	52	11.—
142	1	Krug	452	65	63	31.—
143	1	Flasche	64	87	77	40.—
144	1	„	65	87	77	41.—
145	1	Weinkrug	450	65	63	70.—
146	1	Bierkrug	365	67	63	42.—
147	1	„	139	69	63	71.—
148	1	„	449	71	63	
149	1	„ Ulm	451	71	63	28.—
150	1	„	117	69	63	35.—
151	1	„	138	67	63	62.—
152	1	„	68	69	63	40.—
153	1	„ Louis XVI.	372	67	63	61.—
154	1	„	52	71	63	20.—
155	1	„ 1812	140	65	63	40.—
156	1	„	244	67	63	30.—
157	1	„ Bozen ...	—	—	—	
158	1	Zunftkrug	297	65	63	200.—
158A	1	Bauchkrug	554	71	63	80.—
158B	1	„ kl.	—	—	—	55.—
159	1	Pokal Böhmen	292	99	95	170.—
160	1	„	—	—	—	75.—
161	1	„	259	99	95	150.—
162	1	„	200	99	95	120.—
163	1	„ Kahl	72	103	95	1220.—

Kat. No.	Stück	Gegenstand	Gläserformen Abbildung No.	Abbildung Seite	Text-Seite	Erlös Mk.
164	1	Pokal	43	103	95	40.—
165	1	„	271	101	95	150.—
166	1	„	6	101	95	55.—
167	1	„	228	103	95	75.—
168	1	„	273	103	95	41.—
169	1	„	5	103	95	60.—
170	1	„	49	99	95	58.—
171	1	„	—	—	—	60.—
172	1	„ Cäcilia	187	103	95	90.—
173	1	„	—	—	—	48.—
174	1	„	186	107	95	75.—
175	1	Wappenglas	—	—	—	90.—
176	1	Schiffchen	234	101	95	80.—
177	1	Pokal Reitschule	210	105	95	1000.—
178	1	„ Achteck	356	101	95	95.—
179	1	„	73	101	96	280.—
180	1	Freundschaftsglas	—	—	—	41.—
181	1	Pokal	164	105	96	290.—
182	1	Schiffchen	121	107	96	390.—
183	1	Pokal	74	107	96	1200.—
184	1	Schiffchen	—	—	—	50.—
185	1	Pokal Schles.	169	105	96	125.—
186	1	„ v. Planta	199	105	96	195.—
187	1	„ Friedr. W. I.	147	107	96	1300.—
188	1	„ geschliffen	270	101	96	150.—
189	1	„	—	—	—	
190	1	„ holl.	360	107	96	505.—
191	1	„	204	105	96	190.—
192	1	„	—	—	—	330.—
193	1	„	104	105	96	650.—
194	1	„ m. Doktor	53	99	96	135.—
195	1	Kelchglas	—	—	—	33.—
196	1	„	329	81	77	
197	1	Pokal	335	107	96	51.—
198	1	Kelch	—	—	—	
199	1	Becher	309	99	96	130.—
200	1	„ Jahreszeit	310	99	96	
201	1	„	—	—	—	46.—
202	1	Wappenglas	51	105	96	
203	1	Becher	—	—	—	52.—
204	1	„	—	—	—	
205	1	„	—	—	—	42.—
206	1	„	2	109	97	
207/8	2	Becher Rokoko	10	105	96	170.—
209	4	„	—	—	—	46.—
210	1	Becher	17	105	96	22.—
211	1	Goldglas	24	109	97	100.—
212	1	„	19	109	97	235.—
213	1	„ Jüdisch	23	109	97	340.—
214	1	„	—	—	—	40.—
215	1	„	194	109	97	
216	1	„	—	—	—	33.—
217	1	„	—	—	—	
218	1	„ Kelch	170	109	97	38.—
219	1	„ „	144	109	97	
220	1	„ „	—	—	—	
221	1	Pokal G. E. Kunkel	108	81	75	300.—
222	1	„ erot.	97	85	75	140.—
223	1	„	269	85	75	95.—
224	1	„	94	85	75	50.—
225	1	„	93	87	75	32.—
226	1	Kelchglas	339	89	75	22.—
227	1	Champagnerglas	313	117	113	60.—
228	1	Pokal Wappen	264	83	75	600.—
229	1	„	262	81	75	72.—
230	1	„ Sachsen	—	—	—	105.—
231	1	„	227	83	75	13.—
232	1	Weinglas C. T.	184	89	75	31.—
233	1	„	—	—	—	
234	1	„	—	—	—	
235	1	Pokal	—	—	—	100.—
236	1	Schnapsglas	347	89	75	15.—
237	1	Pokal	359	83	76	130.—
238	1	Becher Nürnberg	489	45	76	60.—
239	1	Pokal Nürnberg	315	79	76	1550.—
240	1	Becher	532	45	76	70.—
241	1	„ Schwanhardt	124	45	76	1850.—
242	1	Pokal erot.	201	79	76	710.—
243	1	Schaper-Becher	149	45	36	1300.—
244	1	„ Pokal	148	45	36	1600.—
245	1	Waschbecken mit	129	47	36	2500.—
246	1	Kanne				
247	1	Weinglas	183	45	36	70.—
248	1	Pokal	113	83	76	46.—
249	1	„	185	81	76	95.—
250	1	Becher	409	87	75	48.—
251	1	„ m. Wappen	376	87	75	75.—
252	1	„	178	83	75	
253	1	„	142	89	75	75.—
254	1	„ Bayern	—	—	—	52.—

Kat. No.	Stück	Gegenstand	Gläserformen Abbildung No.	Seite	Text-Seite	Erlös Mk.
255	1	Becher	106	83	76	30.—
256	1	„	105	83	76	
257	1	Pokal Elisabeth I ..	482	91	75	360.—
258	1	„ Österr. Wapp.	116	91	75	660.—
259	1	„ Sachsen	—	—	—	55.—
260	1	„	233	91	75	280.—
261	1	Freimaurerglas	502	87	75	21.—
262/3	2	„	90	85	77	100.—
264	1	Freimaurerpokal ...	98	85	77	51.—
265						
266	6	Gläser	533	89	77	127.—
267						
269	1	Apostelbecher	62	87	77	48.—
270	1	Becher	308	87	77	33.—
271	1	Brautflasche	92	91	77	30.—
272	1	Trichterkelch	327	81	77	32.—
273	6	„	—	—	—	18.—
274	1	Stehauf	265	89	—	25.—
275	4	Stängelglas	—	—	—	21.—
277	6	„	—	—	—	26.—
278	1	Pokal Potsdam	136	117	113	180.—
279	1	„ „	268	117	113	180.—
280	1	„ „	209	115	113	1150.—
281	1	Becher Potsdam ...	208	117	113	1550.—
282	1	Pokal Zechlin	285	115	113	66.—
283	1	„ Potsdam	523	117	113	185.—
284	1	Becher	132	115	113	33.—
285	1	„ F. R.	496	115	113	500.—
286	1	Pokal Erbach	88	115	113	95.—
287	1	Rubinglas	219	117	113	180.—
288	1	Rubinpokal.....	366	117	113	1600.—
289	3	Gläser	—	—	—	50.—
292	1	Zwischengold-Glas .	165	123	121	310.—
293	1	„ Bärenjagd.	—	—	—	320.—
294	1	„ Belagerung	—	—	—	390.—
295	1	„ Medaillon.	—	—	—	51.—
296	1	„ Lack	257	123	121	165.—
297	1	„ „	—	—	—	70.—
298	1	Silhouette-Glas	349	123	121	400.—
299	1	Pokal	211	123	121	61.—
300	1	„	145	123	121	150.—
301	1	„ Marmor	355	123	121	210.—
302						
303	2	Fläschchen	—	—	—	61.—
304	1	Radiergl. Silber ...	—	—	—	60.—

Kat. No.	Stück	Gegenstand	Gläserformen Abbildung No.	Seite	Text-Seite	Erlös Mk.
305	1	Radiergl. Ballon ...	—	—	—	205.—
306	1	„ Wien	—	—	—	40.—
307	1	Dose Paris	—	—	—	510.—
307A	1	Porträt	—	—	—	70.—
308	1	Bild Hinterglas	—	—	—	17.—
309	1	„ „	—	—	—	
310	1	„ „	—	—	—	52.—
311	1	Brosche Hinterglas	497	123	121	20.—
312	1	Silhouette Hinterglas	—	—	—	28.—
313	1	„ „	—	—	—	48.—
314	9	Knöpfe Hinterglas .	—	—	—	160.—
314A	1	Schöffentafel	—	—	—	37.—
315	1	Pokal	266	129	127	85.—
316	1	„	267	129	127	110.—
318	2	Riechfl. Holl.	222/3	129	127	22.—
319	1	„	224	131	127	
320	1	Weinglas	—	—	—	25.—
321	1	Pokal	446	131	127	65.—
322	1	„	258	129	127	40.—
323	1	Flakon	500	131	127	6.—
324	1	Krug diam. geriss...	260	131	127	120.—
325	2	Schnapsgläser	—	—	—	28.—
326	2	„	402	129	127	
327	2	„	403	129	127	
328	2	„	—	—	—	60.—
329	2	„	—	—	—	
330	1	Pokal	212	129	127	31.—
331	1	Vase Milchglas	381	137	135	40.—
332	1	„ „	454	137	135	32.—
333	1	Tasse Milchglas	—	—	—	20.—
334	1	Schale Milchglas ..	57	137	135	
335	1	Milchglas Kanne ..	388	137	135	22.—
336	1	„ Flasche ..	387	137	135	10.—
337	1	„ Dose ...	378	139	135	29.—
338	1	„ Krug ...	382	137	135	70.—
339	1	„ Teekanne	397	137	135	41.—
340	1	„ „	385	137	135	40.—
341	1	„ Kanne ..	141	137	135	10.—
342	1	„ Dose ...	—	—	—	17.—
343/A	2	„ Flaschen	—	—	—	18.—
344	1	„ Becher ..	438	139	135	21.—
345	1	„ „ ..	453	139	135	
346	1	„ Krügel ..	206	139	135	15.—
347	1	„ Senfglas .	—	—	—	29.—
348	1	„ Salzfaß ..	—	—	—	4.—

Kat. No.	Stück	Gegenstand	Gläserformen: Abbildung No.	Abbildung Seite	Text-Seite	Erlös Mk.
349	1	Milchglas Tasse ...	—	—	—	4.—
350	1	„ Becher ..	220	139	135	
351	1	„ Flakon ..	499	139	135	27.—
352	1	„ Vase	—	—	—	
353	1	„ Krug ...	293	69	63	130.—
354	1	„ „ ...	294	69	63	125.—
355	1	„ „ ...	69	69	63	9.—
356	1	Pokal XIX. Jahrh. .	81	145	143	21.—
357	1	„	406	151	143	50.—
358	1	Becher	33	149	143	15.—
359	2	Kelche	—	—	—	
360	1	Schale	27	149	143	40.—
361	1	Becher	85	149	143	
362	1	„	107	145	143	61.—
363	1	Kristallglas	230	149	143	
364	1	„	—	—	—	13.—
365	1	Badglas Teplitz ...	—	—	—	41.—
366	1	„	133	147	143	21.—
367	1	„	38	147	143	17.—
368	1	„	531	149	144	
369	1	Pokal Stuttgart	458	145	143	115.—
370	1	Flakon	71	147	144	6.—
371	1	Gläschen	—	—	—	7.—
372	1	Kelch	521	145	143	13.—
373	1	„	493	147	143	21.—
374	1	Badglas Warmbrunn	—	—	—	120.—
375	1	„	471	155	144	11.—
376	1	Glas Louis XVI. ...	494	149	144	25.—
377	1	Teller	—	—	—	20.—
378	1	Becher	—	—	—	12.—
379	1	Abendmahlkelch ...	483	151	144	125.—
380	1	Badglas Karlsbad ..	—	—	—	27.—
381	1	Badglas	—	—	—	15.—
382	1	Becher	—	—	—	
383	1	„ Desprez....	510	145	144	60.—
384	1	„ „	188	145	144	30.—
385	1	Pokal	351	151	144	27.—
386	1	Becher 1814—39...	529	145	144	150.—
387	1	„	8	147	144	8.—
388	1	„	99	147	144	7.—
389	1	Pokal	83	151	144	35.—
390	1	„	481	147	144	28.—
391	10	Gläser	—	—	—	280.—
392	1	Achatglas	436	155	144	175.—
393	1	Lythiolin	—	—	—	80.—
394	1	Hialyth	205	155	144	28.—
395	1	Schlackenglas	410	153	144	61.—
396	1	Badglas grün	101	151	143	16.-
397	1	„	100	147	144	19.—
398	1	Farbglas	246	155	144	25.—
399	1	„	346	155	144	22.—
400	1	„ rosa	163	155	144	45.—
401	2	Badgläser	—	—	—	30.—
402	2	„	37/41	151/3	143/4	
403	1	Badglas	42	147	143	20.—
404	1	Schale	243	149	144	60.—
405	1	Badglas	—	—	—	30.—
406	1	„	28	151	144	
407	1	Kaffeetasse	57	153	144	25.—
408	1	Becher	—	—	—	8.—
409	1	Badglas	472	155	144	45.—
410	1	„	—	—	—	24.—
411	1	„	474	155	143	
412	1	„	—	—	—	40.—
413	1	„	39	153	143	
414	1	Abendmahlkelch ...	—	—	—	12.—
415	1	Pokal	55	151	144	60.—
416	1	„	196	155	144	120.—
417	1	Becher	—	—	—	35.—
418	1	„	513	149	143	50.—
419	1	Mohnglas	511	149	143	26.—
420	1	Becher	549	153	143	32.—
421	1	„ Wien	550	153	143	20.—
422	1	„	535	71	63	25.—
423	1	Flakon	475	153	143	40.—
424	9	Glaspasten „Pichler“	—	—	—	315.—
425	3	„	—	—	—	110.—
426	1	„ marchant	—	—	—	28.—
427	1	Perlschirm	—	—	—	58.—
428	1	Flasche	—	—	—	22.—
429	1	Becher	—	—	—	9.—
430	1	Due de Carranza ..	492	153	143	35.—
431	1	Flakon	20	149	144	25.—
432	1	Becher Kristall	—	—	—	25.—

GETTY RESEARCH INSTITUTE
3 3125 01637 9501